ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG



mit Sitz im Gasthof Wastlwirt, Rochusgasse 15, 5020 Salzb. ZVR-Zahl: 145 538 835 - Homepage http://schachklub.ws Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903









ASK INFO 6/201309. Oktober 2013

INHALI	SETTE
Aktuelles ASK Blitzcup – August, September und Oktoberturnier ASK Sommercup – die Runden 13 bis 15 mit Endstand	2 3 6
6. ASK Bowlingmeisterschaft - Bericht	9
Sommerzeit ist Openzeit: Vienna Open 2013 - Bildbericht Faaker See Open 2013 = ASKÖ Bundesmeisterschaft Neumarkt Open 2013 Feffernitz Open 2013 Braunau Open	11 16 17 18 19
Die Mannschaftsmeisterschaft 2013/2014 Landesliga A – 1. und 2. Runde Landesliga B – 1. Runde 1. Klasse Nord – 1. Runde 2. Klasse Stadt – 1. Runde interne Begegnung ASK Kontaktadressen für die MM	20 23 25 27 28
Die neuen Normalschach- Elozahlen (Stand 01.10.2013) Die neuen Schnellschach- Elozahlen (Stand 01.10.2013)	29 31
Zwischenstand beim "ASKler des Jahres 2013" Ausschreibung des "ASK Wintercup 2013" Ausschreibung des "ASK Blitzcup 2013"	32 33 34
Termine / Impressum Werbung	35 36



AKTUELLES



Werte Schachfreunde

Die Mannschaftsmeisterschaft ist bereits wieder voll durchgestartet und brachte für uns in den ersten – zumeist vereinsinternen – Begegnungen in etwa die erwarteten Ergebnisse. In der LLA wird heuer der Titel nur schwer zu verteidigen sein, da Neumarkt und Mattighofen stark aufgerüstet haben.

Das Klubleben steht in den nächsten Wochen ganz im Zeichen des ASK-Wintercup (siehe Ausschreibung ff.) zuvor geht aber noch das Pokerturnier am 16.10. über die Bühne.

Berichte gibt es diesmal auch zum Finale im Sommercup und der 6. ASK- Bowlingmeisterschaft, bei der dieses Mal Alessandro Misciasci die Nase vorne hatte. Am 1. Oktober sind auch wieder die neuen Elozahlen veröffentlicht worden – Änderungen gab es in erster Linie für unsere Openteilnehmer die recht fleißig waren.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch

Robert Rettenbacher

Schiedsrichtertitel für Reinhard Vlasak

Der Obmann des ASK Dr. Reinhard Vlasak wurde bei der letzten Sitzung des Österreichischen Schachbundes offiziell zum Österreichischen Schiedsrichter ernannt. Damit gibt es nun in



Salzburg insgesamt 4 Schiedsrichter, die international gewertete Turniere leiten dürfen. Diese sind: IS Herndl Gerhard, ÖS Martin Egger, ÖS Eva Wunderl und seit neuestem eben ÖS Reinhard Vlasak.

Blitz-Landeseinzelmeisterschaften 2013

Diese findet traditionell am **26.Oktober** (Staatsfeiertag) statt. **Spielort** ist das Gasthaus Rechenwirt, Elsbethen, Austraße 1, Ausrichter die SG Süd/Inter/Royal.

Teilnahmeberechtigt sind alle SchachspielerInnen, die am Tag des Turniers eine Spielberechtigung für einen dem SLV Salzburg angeschlossenen Verein besitzen.

Der **Spielbeginn** ist um 15 Uhr, der **Anmeldeschluss** jedoch bereits um 14:45 Uhr.

Modus: Blitzturnier mit 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie. Es gelten die FIDE-Blitzregeln! Gespielt werden bis 30 Teilnehmer 11 Runden, bei mehr Teilnehmern 13 Runden nach Schweizer System.

Nenngeld: Allgemein €10-; Jugendliche unter 16 Jahre, Damen und Senioren zahlen nur € 5.-;

Preise: 1.Platz 40%, 2. 30%, 3. 20%, 4. 10% und 5. 5% des Nenngeldes.

EINLADUNG zur



ASK Weihnachtsfeier

Liebes Mitglied, liebe Freundin, lieber Freund des ASK Salzburgs!

Ein für den ASK ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und auch heuer wollen wir wieder miteinander das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel feiern.

Wir laden Dich daher am Mittwoch, dem 18. Dezember 2013 ganz herzlich zur ASK-Weihnachtsfeier ein. Die Feier wird heuer zum ersten Mal in unserem neuen Klublokal, dem Wastlwirt, stattfinden. Neben dem traditionellen Blitzturnier wollen wir den feierlichen Rahmen wieder nutzen, um einige Turniersieger dieses Jahres zu ehren. Anschließend werden wir den letzten offiziellen Klubabend des Jahres in gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen.

Programm

Begrüßung um 19:30 durch Obmann Reinhard Vlasak, ab etwa 19:45 das Blitzturnier, 7 Runden Schweizer System kein Nenngeld - keine Preise;

Ehrungen

Sieger Sommercup 2013 Sieger Wintercup 2013 ASK Blitzmeisterschaft 2013 ASKler des Jahres 2013

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

All jenen, die an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen können, wünscht der Vorstand des ASK Salzburgs auf diesem Weg ein "Frohes Fest" und einen "Guten Rutsch ins Neue Jahr"!

Der Vorstand des ASK



ASK BLITZCUP 2013 7. - 9. RUNDE



ASK BLITZCUP - 7. RUNDE AUGUST 2013

Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl wurde die Augustrunde des ASK Blitzcups als Rundenturnier ausgetragen. Dabei setzte sich Lukas Prüll mit 10 Punkten aus 11 Partien klar auf den ersten Platz, gefolgt von Klaus Thalhammer (8,5) und Josef Klinger sen. (8). Gesamtführender des ASK Blitzcups 2013 bleibt Bernhard Besner mit 180 Punkten vor Lukas Prüll (143).

PL	NAME	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	PU	ВН
1	Prüll Lukas	1992	ASK Sbg.		1	1	1	1/2	1	1	1	1/2	1	1	1	10	50,75
2	Thalhammer Klaus	1815	ASK Sbg.	0		1	1	1/2	1/2	1	1	1/2	1	1	1	8,5	39,25
3	Klinger Josef Sen.	1911	ASK Sbg.	0	0		0	1	1	1	1	1	1	1	1	8,0	32,50
4	Hofmann Werner	1670	ASK Sbg.	0	0	1		1	0	0	1	1	1	1	1	7,0	29,50
5	Mösenlechner Willi	1629	ASK Sbg.	1/2	1/2	0	0		1	1	0	1/2	1	1	1	6,5	28,25
6	Neuwirth Manfred	1607	Schwarzach	0	1/2	0	1	0		1	1	1/2	0	1	1	6,0	25,25
7	Hattinger Walter	1691	ASK Sbg.	0	0	0	1	0	0		1	1	0	1	1	5,0	18,00
8	Bieniok Alfred	1684	ASK Sbg.	0	0	0	0	1	0	0		1	1	1	1	5,0	16,50
9	Medina Miguel	1659	ASK Sbg.	1/2	1/2	0	0	1/2	1/2	0	0		1/2	1/2	1	4,0	18,75
10	Neuwirth Gernot	1731	ASK Sbg.	0	0	0	0	0	1	1	0	1/2		1/2	1	4,0	14,25
11	Lemmerhofer Manfred	1765	ASK Sbg.	0	0	0	0	0	0	0	0	1/2	1/2		1/2	1,5	4,25
12	Posch Manfred	1177	ASK Sbg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1/2		0,5	0,75

ASK BLITZCUP - 8. RUNDE SEPTEMBER 2013

Die Verlegung des Schachtrainings auf den 2. Mittwoch im Monat machte sich bezahlt: Mit 16 Teilnehmern hatten wir trotz mehrerer kurzfristiger Absagen einen neuen Teilnehmerrekord in der Saison 2013! Bernhard Besner musste diesmal seinem schärfsten Konkurrenten Christoph Löffler den Vortritt lassen - Bernhard führt aber weiter in der Gesamtwertung. Mit Leopold Jakits konnten wir einen Gast aus Klagenfurt begrüßen - Leopold hat kürzlich beim Faaker See Open den 3. Platz der ASKÖ Bundesmeisterschaft 2013 belegt und erreichte auch bei unserem Blitzturnier Rang 3.

PL	SNR	NAME	ELO	NAT	VEREIN	PU	BH1	BH2	SB
1	2	Löffler Christoph	2132	AUT	ASK Salzburg	10,0	67,0	53,5	59,50
2	1	Besner Bernhard	2162	GER	ASK Salzburg	10,0	67,0	53,5	57,00
3	4	Jakits Leopold	1967	AUT	SC Die Klagenfurter	8,0	64,0	53,5	36,50
4	5	Thalhammer Klaus	1815	AUT	ASK Salzburg	7,5	67,5	55,0	41,50
5	3	Usleber Helmut	2004	AUT	ASK Salzburg	7,5	67,0	54,5	37,00
6	10	Mösenlechner Willi	1629	AUT	ASK Salzburg	6,0	64,5	54,0	22,25
7	11	Mende Wolfgang	1594	GER	ASK Salzburg	6,0	62,5	52,0	22,00
8	7	Haselsteiner Walter	1742	AUT	ASK Salzburg	5,0	67,0	56,5	18,75
9	14	Posch Manfred	1177	AUT	ASK Salzburg	5,0	61,0	50,5	18,50
10	16	Hofmann Werner	1463	AUT	ASK Salzburg	4,5	57,5	47,0	14,25
11	12	Maier Günther	1564	AUT	ASK Salzburg	4,0	55,5	45,0	12,50
12	6	Lemmerhofer Manfred	1765	AUT	ASK Salzburg	4,0	52,5	42,0	11,00
13	8	Maringer Georg	1670	AUT	ASK Salzburg	4,0	52,0	43,5	12,50
14	9	Medina Miguel	1659	DOM	ASK Salzburg	3,5	58,0	47,5	10,75
15	13	Koblinger Gerald	1456	AUT	ASK Salzburg	2,5	52,5	44,5	6,75
16	15	Haselsteiner Max	1064	AUT	SK Royal Salzburg	0,5	52,5	42,0	1,75



ASK BLITZCUP 2013 7. - 9. RUNDE



ASK BLITZCUP - 9. RUNDE OKTOBER 2013

Neuer Teilnehmerrekord für 2013: Bernhard Besner gewinnt das Turnier vor 27! Mitbewerbern



Der neue Rhythmus von Turnieren und dem Schulungsprogramm des ASK kommt offensichtlich sehr gut an: Der Blitzcup hat jetzt keine Konkurrenz mehr durch die Schulungsabende, die auf den 2. Mittwoch im Monat verlegt wurden. Im ersten Halbjahr nahmen durchschnittlich 11 Spieler am Blitzcup teil, und seit der neuen Terminplanung steigerten sich die Teilnehmerzahlen auf 16 im September und 28 im Oktober! Bernhard Besner setzte seinen Siegeszug nach der kurzen Unterbrechung im September fort und ist bereits Sieger der Gesamtwertung 2013. Robert Scheiblmaier, der sich bisher vom Blitzcup ferngehalten hatte, erreichte Platz 2, und Alessandro Misciasci zeigte, dass er nicht nur gut im Bowlingbewerb ist, sondern auch sehr gut blitzen kann. Die Plätze 2 und 3 der Gesamtwertung werden in den beiden noch ausstehenden Turnieren wohl zwischen Lukas Prüll, Alessandro Misciasci und Christoph Löffler entschieden.

ENDSTAND DES OKTOBERTURNIERS

PL	SNR	NAME	ELO	NAT	VEREIN	PU	BH1	BH2	SB
1	2	Besner Bernhard	2159	GER	ASK Salzburg	10,5	55½	69	65,50
2	1	Scheiblmaier Robert	2165	AUT	ASK Salzburg	9,0	56½	71½	54,00
3	10	Haselsteiner Walter	1771	AUT	ASK Salzburg	7,0	56½	71½	42,00
4	3	Misciasci Alessandro	1944	ITA	ASK Salzburg	7,0	56	71½	42,75
5	6	Flatz Helmut	1857	AUT	ASK Salzburg	7,0	55½	70½	38,00
6	8	Thalhammer Klaus	1834	AUT	ASK Salzburg	6,5	56½	71½	37,50
7	28	Hofmann Werner	0	AUT	Vereinslos	6,5	431/2	50	26,00
8	14	Medina Miguel	1697	DOM	ASK Salzburg	6,0	57½	72½	35,50
9	12	Hattinger Walter	1730	AUT	ASK Salzburg	6,0	57½	68½	29,75
10	18	Mösenlechner Willi	1629	AUT	ASK Salzburg	6,0	53	64½	33,25
11	19	Neuwirth Manfred	1606	AUT	Schwarzach	6,0	52½	66	33,75
12	20	Mende Wolfgang	1588	GER	ASK Salzburg	6,0	461/2	56½	27,25
13	15	Bieniok Alfred	1695	GER	ASK Salzburg	5,5	56½	71½	28,50
14	7	Groiss Karl	1847	AUT	ASK Salzburg	5,5	51½	64	25,75
15	4	Zauchner Markus	1913	AUT	ASK Salzburg	5,5	51	62	26,00
16	13	Neuwirth Gernot	1718	AUT	ASK Salzburg	5,5	38½	46	18,50
17	9	Böhm Gerhard	1822	AUT	CC Linz	5,0	46½	57½	17,50
18	22	Böhm Thomas	1469	AUT	ASK Salzburg	5,0	46	54½	23,25
19	11	Lemmerhofer Manfred	1769	AUT	ASK Salzburg	5,0	46	53½	21,75
20	25	Posch Manfred	1177	AUT	ASK Salzburg	5,0	43½	51	15,00
21	17	Lederer Anatol	1636	AUT	ASK Salzburg	5,0	40½	48	14,75
22	5	Klinger Josef Sen.	1884	AUT	ASK Salzburg	4,5	52½	66½	25,25
23	16	Maringer Georg	1670	AUT	ASK Salzburg	4,5	52½	66	22,75
24	23	Huber Hartwig	1453	AUT	ASK Salzburg	4,5	43½	50½	16,00
25	24	Koblinger Gerald	1452	AUT	ASK Salzburg	4,5	41½	49	15,25
26	27	Hauthaler Manuel	0	AUT	Vereinslos	3,0	41	47½	7,25
27	21	Maier Günther	1556	AUT	ASK Salzburg	2,0	44	51	5,75
28	26	Petrovic Miljana	1045	SRB	ASK Salzburg	0,5	43½	52	2,50



ASK BLITZCUP 2013 7. - 9. RUNDE



ASK BLITZCUP 2013 GESAMTWERTUNG

NR	NAME	1/13	Blitz	VEREIN	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	WP	AT	Ø
1	Besner Bernhard	2149	2206	ASK Sbg.	30	30	30	30	30	30		27	30	237	8	29,6
2	Prüll Lukas	1910	1754	ASK Sbg.	20	27	16	14	24	12	30			143	7	20,4
3	Misciasci Alessandro	1959	1880	ASK Sbg.	24	24	24	22	22				22	138	6	23,0
4	Löffler Christoph	2112	2127	ASK Sbg.	27			27	27	20		30		131	5	26,2
5	Mösenlechner Willi	1627	1776	ASK Sbg.	11	16	12		20	8	20	18	11	116	8	14,5
6	Medina Miguel	1699	1714	ASK Sbg.	14	14	18	20		14	12	7	14	113	8	14,1
7	Hofmann Werner	0	1727	Vereinslos	16	12	12				22	11	16	89	6	14,8
8	Mende Wolfgang	1594	1790	ASK Sbg.		22		18		16		16	9	81	5	16,2
9	Hattinger Walter	1671	1694	ASK Sbg.	22					24	16		12	74	4	18,5
10	Haselsteiner Walter	1738	1698	ASK Sbg.		18			18			14	24	74	4	18,5
11	Neuwirth Manfred	1619	1919	Schwarzach			22			22	18		10	72	4	18,0
12	Thalhammer Klaus	1830	1891	ASK Sbg.							27	22	18	67	3	22,3
13	Klinger Josef sen.	1910	1860	ASK Sbg.			14			27	24		1	66	4	16,5
14	Tanczos Dezsoe	0	1914	ASK Sbg.	18	20		12						50	3	16,6
15	Usleber Helmut	1941	1951	ASK Sbg.			27					20		47	2	23,5
16	Groiss Karl	1849	1769	ASK Sbg.	12			16					7	35	3	11,6
17	Vlasak Reinhard	2009	1821	ASK Sbg.			20			11				31	2	15,5
18	Zauchner Markus	1860	1787	ASK Sbg.				24					6	30	2	15,0
19	Scheiblmaier Robert	2159	2059	ASK Sbg.									27	27	1	27,0
20	Krimbacher Walter	1955	1877	ASK Sbg.					16	10				26	2	13,0
21	Jakits Leopold	1967	1967	Klagenfurt								24		24	1	24,0
22	Bieniok Alfred	1683	1510	ASK Sbg.							14		8	22	2	11,0
23	Posch Manfred	1117	1117	ASK Sbg.							9	12	1	22	3	7,33
24	Lemmerhofer Manfr.	1707	1588	ASK Sbg.							10	9	2	21	3	7,0
25	Flatz Helmut	1829	1934	ASK Sbg.									20	20	1	20,0
26	Ebner Josef	1777	0	Vereinslos						18				18	1	18,0
27	Neuwirth Gernot	1735	1478	ASK Sbg.							11		5	16	2	8,0
28	Maier Günther	1504	1498	ASK Sbg.								10	1	11	2	5,5
29	Steiner Werner	0	0	Vereinslos			10							10	1	10,0
30	Koller Karl	1545	1653	ASK Sbg.						9				9	1	9,0
31	Maringer Georg	1629	1560	SK Royal								8	1	9	2	4,5
32	Koblinger Gerald	1474	1474	ASK Sbg.								6	1	7	2	3,5
33	Haselsteiner Max	1064	1064	ASK Sbg.								5		5	1	5,0
34	Böhm Gerhard	1822	0	ASK Sbg.									4	4	1	4,0
35	Böhm Thomas	1431	1423	CC Linz									3	3	1	3,0
36	Lederer Anatol	1693	1552	ASK Sbg.									1	1	1	1,0
37	Huber Hartwig	1453	1445	ASK Sbg.									1	1	1	1,0
38	Hauthaler Manuel	0	0	Vereinslos									1	1	1	1,0
39	Petrovic Miljana	0	1257	ASK Sbg.									1	1	1	1,0





ASK SOMMERCUP 2013 Die Runden 13 bis 15 mit dem Endstand

5. Spieltag (Runden 13-15)

Rene Zechner gewinnt den ASK Sommercup 2013

Rene Zechner ist der verdiente Gewinner des ASK Sommercups 2013. In einem an Dramatik kaum zu überbietenden Verlauf - vor der 15. und letzten Runde des Sommerbewerbs hatten noch sechs Spieler reelle Chancen auf den Turniersieg - behielt der Sommercup-Gewinner aus dem Jahr 2005 die Nerven und gewann die alles entscheidende letzte Runde, nachdem er zuvor die ersten beiden verloren hatte. Der spannende Verlauf, die rege Spielerbeteiligung und der Wechsel ins neue sympathische Klublokal machten den Sommercup 2013 zu einem Erfolgreichsten dieser Serie.

Höchste Zeit war es, den Sommercup 2013 zu Ende zu bringen. Draußen herbstelte es schon, die frischen Temperaturen hinderten uns erstmals in diesem Bewerb, dass wir uns im Gastgarten trafen. Trotzdem kamen auch zum Schlusstag wieder 20 Schachspieler ins Klublokal des ASK, um den Sieger des Sommercups 2013 zu küren. Wir konnten in der letzten Runde mit Manfred Neuwirth ("Neuwirth senior"), Georg Maringer, Ramsauer und Milli Petrovic auch nochmals einige "Debütanten" begrüßen.

Spannend wie nie verlief heuer die Schlussrunde des beliebten Turniers. Anfang schien alles auf eine "ausgemachte" Sache hinauszulaufen, führte doch nach dem 4. Spieltag Rene Zechner (8) bereits einen ganzen Punkt vor Manfred Lemmerhofer (7) und 1,5 vor Gernot Neuwirth (6,5). Letzterer bat an diesem Abend Klaus Thalhammer, die Auslosung zu übernehmen, da er sich selbst noch Hoffnungen auf den Turniersieg machte. Hinter dem Führungstrio lauerten noch Karl Koller (6), Bruno Weinguny (6) und Günther Maier (5,5) mit Außenseiterchancen auf den Sieg.

Runde 13

Die Auslosung bescherte Tabellenführer Rene Zechner ein Duell mit dem rund 200 Elopunkte schwächeren Günther Maier – und er verlor es prompt. Damit versäumte Rene es nicht nur, endgültig für die Entscheidung zu sorgen, sondern er brachte mit dem eisernen Kämpfer Günther einen weiteren gefährlichen Aspiranten um den Turniersieg ins Spiel. Aber auch der

Zweitplatzierte Manfred Lemmerhofer patzte – erneut gegen Miguel Medina – und ließ die Chance aus, die Führung zu übernehmen.

Gernot Neuwirth, dem Dritten im Bunde, blieben die beiden Niederlagen seiner Konkurrenten nicht verborgen. Daher entschied er sich – obwohl er in seiner Partie gegen Ramsauer bereits einen Turm in Vorsprung lag – aufgrund akuter Zeitnot ein Remis anzubieten um nichts zu riskieren und zumindest einen halben Punkt auf Rene und Manfred aufzuholen.

Der "erweiterte Kandidatenkreis" – Bruno Weinguny und Karl Koller – gewann seine Partien und wurde damit zum "echten Kandidatenkreis".

Stand nach Runde 13 (Feinwertung einberechnet):

•	tana naon itanac io (i cinwertang cinbercoi	c.,.
1.	Rene Zechner	(8,0)
2.	Karl Koller	(7,0)
3.	Manfred Lemmerhofer	(7,0)
4.	Gernot Neuwirth	(7,0)
5.	Bruno Weinguny	(7,0)
6.	Günther Maier	(6,5)

Runde 14

Noch geschockt vom Verlust der vorigen Partie trat Rene diesmal gegen Markus Kühleitner an und verlor erneut! Sollten tatsächlich seine Nerven verhindern, sich nach 2005 ein weiteres Mal den Titel des Sommercupmeisters zu holen? In einer weiteren Partie kam es zum direkten Duell zweier Titelaspiranten: Karl und Manfred einigten sich auf Remis, was beide im Rennen hielt. Gernot wiederum bekam es mit einem seiner "Angstgegner" bei Schnellschachbewerben zu tun, immerhin erreichte er diesmal gegen Willi Mösenlechner ein Remis.

Bruno gewann erneut, und auch Günther blieb mit einem Sieg über Miguel vorne dran.

Stand nach Runde 14 (Feinwertung einberechnet):

Stariu nac	ii ituliue 14 (i elliweitulig	eniberecimety.
1. Rene Ze	chner	(8,0)
2. Bruno W	einguny	(8,0)
3. Günther	Maier	(7,5)
4. Karl Koll	er	(7,5)
5. Manfred	Lemmerhofer	(7,5)
6. Gernot N	leuwirth	(7.5)





Runde 15

Sechs Spieler hatten also vor der allerletzten Runde noch die Chance, den Gesamtsieg einzufahren!

Turnierleiter Klaus Thalhammer tat sein Bestes, um in der Schlussrunde noch interessante Paarungen auszulosen. Das war gar nicht so leicht, sieht doch die Turnierregel vor, dass zwei Spieler maximal zweimal aufeinander treffen dürfen – nach 14 Runden war dies bei fast allen Spielern bereits der Fall. Außerdem sollten nur Elo- Nachbarn gegeneinander spielen, und darüber hinaus wollte er natürlich der Spannung wegen möglichst direkte Konkurrenten gegeneinander spielen lassen! All das brachte der routinierte Turnierleiter aber gewohnt souverän unter einen Hut!

Rene bekam gegen Günther seine Chance auf Revanche, die er nutzte. Da Bruno zeitgleich gegen Mitkonkurrent Karl verlor, stand er somit als Gewinner des Sommercups fest! Manfred Lemmerhofer setzte sich gegen Manfred Neuwirth durch, während Neuwirth "junior" gegen einen anderen, echten Junior – Georg Maringer – nach Klappenfall verlor.

Der ASK gratuliert Rene Zechner recht herzlich zum Turniersieg! Rückblickend war es vielleicht der "beste" Sommercup in der ASK-Geschichte. Anteil daran hatte sicher auch der Wastlwirt, der nach dem überraschenden Ende des Ganshofes Anfang Juli dafür sorgte, dass wir den Bewerb in der neuen Spielstätte sofort problemlos abwickeln konnten.

Erfreulich auch, dass an den fünf Abenden jedes Mal an die 20 ASK-Spieler kamen, immer wieder auch einige Zuseher, Kiebitze und schachinteressierte Gäste. 35 unterschiedliche Spieler durften wir damit beim Bewerb begrüßen – Rekord!

Und wenn wir schon bei der Statistik sind: Heuer haben insgesamt 4 Spieler alle 15 Partien des ASK Sommercups bestritten: Manfred Lemmerhofer, Rene Zechner, Bruno Weinguny und Gernot Neuwirth. Als einziger eine weiße Weste im Turnier behielt Markus Kühleitner, der beachtliche 4 aus 4 machte.

Rene wird seinen Preis anlässlich der ASK Weihnachtsfeier verliehen bekommen. Als besondere Überraschung hat an diesem Abend ASKlerin Cisca Kocher drei Schachspiele aus Schokolade als Sachpreise zur Verfügung gestellt. Diese wurden an die Zweit- und Drittplatzierten Karl Koller und Manfred Lemmerhofer überreicht. Die dritte Packung wurde unmittelbar vorort verkostet.

Damit ging am 28.8. ein schöner und spannender Bewerb zu Ende. Herzliche Gratulation nochmals an Turniersieger Rene Zechner!

In gar nicht allzu langer Zeit – am 23. Oktober – startet übrigens der "Schwesternbewerb" des Sommercups – der ASK Wintercup 2013! Hoffen wir, dass er ähnlich erfolgreich verlaufen wird!

Freuen uns wieder auf spannende Partien und eine rege Teilnahme am Turnier! TL Gernot Neuwirth



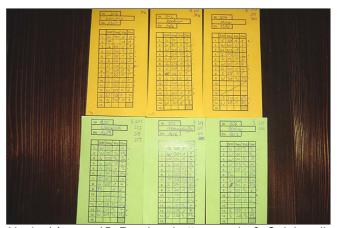




	ERG	EBNISSE RUND	EN 1 bis	5	1.	Rur	ide	2.	Rur	nde	3.	Rur	ıde	4.	Rur	nde	5.	Rur	nde	AT	PU
1	302	Zechner Rene	ASK Sbg.	1486	s	300	1	W	305	1	W	201	0	s	301	0	W	200	1	15	9,0
2	206	Koller Karl	ASK Sbg.	1673	W	202	0,5	W	201	0	W	200	0,5	W	203	0,5	W	208	1	14	8,5
3	203	Lemmerhofer Manfr.	ASK Sbg.	1606	s	205	1	W	207	1	W	204	1	S	206	0,5	S	201	0,5	15	8,5
4	303	Weinguny Bruno	ASK Sbg.	1315	W	301	0	Sp	ielfr.	1	S	304	0	W	304	1	W	305	1	15	8,0
5	304	Maier Günther	ASK Sbg.	1290	S	305	1	W	300	0	W	303	1	S	303	0	S	306	1	12	7,5
6	200	Neuwirth Gernot	ASK Sbg.	1619	W	201	1	W	205	0,5	S	206	0,5	S	209	0	S	302	0	15	7,5
7	308	Posch Manfred	ASK Sbg.	1174										W	305	0	W	304	0	12	6,5
8	208	Medina Miguel	ASK Sbg.	1595										S	201	1	S	206	0	11	6,0
9	105	Vlasak Reinhard	ASK Sbg.	1957	S	101	1	S	104	1	W	103	1	W	108	0	S	107	0	12	6,0
10	306	Köllerer Erich	ASK Sbg.	ΟZ										W	305	0	W	304	0	12	6,0
11	107	Besner Bernhard	ASK Sbg.	2167										S	104	1	W	105	1	6	5,5
12	205	Hattinger Walter	ASK Sbg.	1667	W	203	0	s		0,5	W	202	1							8	5,0
13	100	Thalhammer Klaus	ASK Sbg.	1804	W	204	1	s	103	0,5	S	106	0							9	5,0
14	300	Koblinger Gerald	ASK Sbg.	1481	W	302	0	S	304	1	W	305	1							9	5,0
15	201	Lederer Anatol	ASK Sbg.	1621	S	200	0	s	206	1	S	302	1	W	208	0	W	203	0,5	12	5,0
16	106	Prüll Lukas	ASK Sbg.	1839							W	100	1	S	109	0	S	104	1	7	4,5
17	301	Kühleitner Markus	ASK Sbg.	1431	S	303	1							W	302	1				4	4,0
18	108	Löffler Christoph	ASK Sbg.	2129										S	105	1	S	109	0,5	6	4,0
19	207	Pöllner Florian	ASK Sbg.	1793				S	203	0	S	102	1				S	209	0,5	7	3,0
20	307	Böhm Thomas	ASK Sbg.	1241																7	3,0
21	209	Mösenlechner Willi	ASK Sbg.	1642										W	200	1	W	207	0,5	4	2,5
22	110	Groiss Karl	ASK Sbg.	1810																3	2,0
23	212	Maringer Georg	ASK Sbg.	1510																3	2,0
24	104	Heigerer Stefan	ASK Sbg.	1956	W	102	0	W	105	0	W	101	1	W	107	0	W	106	0	6	2,0
25	305	Kocher Cisca	ASK Sbg.	800	W	304	0	s	302	0	S	300	0	S	306	1	S	303	0	9	2,0
26	109	Scheiblmaier Robert	ASK Sbg.	2107										W	106	1	W	108	0,5	2	1,5
27	103	Veigl Wilhelm	ASK Sbg.	1812	S	ielfr.	1	W	100	0,5	S	105	0							3	1,5
28	111	Flatz Helmut	ASK Sbg.	1854																4	1,5
29	101	Krimbacher Walter	ASK Sbg.	1960	W	105	0	s	102	1	S	104	0							3	1,0
30	202	Mende Wolfgang	ASK Sbg.	1705	S	206	0,5	S	204	0,5	S	205	0							3	1,0
31	211	Ramsauer	Gast	1700																3	1,0
32	102	Veigl Thomas	ASK Sbg.	1821	s	104	1	W	101	0	W	207	0							5	1,0
33	204	Ebner Josef	Gast	1777	s	100	0	W	202	0,5	s	203	0							3	0,5
34	210	Neuwirth Manfred	ASK Sbg.	1550																3	0,0
35	309	Krutter Simon	Gast	800																3	0,0
36	310	Petrovic Miljana	ASK Sbg.	1241																3	0,0



Da Turnierleiter Gernot noch um den Sieg mitspielte, übernahm Klaus die Auslosung am letzten Spieltag.



Nach 14 von 15 Runden hatten noch 6 Spieler die Möglichkeit, den Turniersieg einzufahren ...





E	ERGI	EBNISSE RUNDI	EN 6 bis	10	6.	Rur	ide	7.	Run	ide	8.	Run	de	9.	Rur	nde	10	. Ru	nde	AT	PU
1	302	Zechner Rene	ASK Sbg.	1486	s	203	1	W	307	1	W	206	0	s	303	0	s	308	1	15	9,0
2	206	Koller Karl	ASK Sbg.	1673	Sp	ielfr.	1	W	205	1	S	302	1	S	207	0,5	S	205	0	14	8,5
3	203	Lemmerhofer Manfr.	ASK Sbg.	1606	W	302	0	S	200	0,5	S	207	0	s	300	1	W	200	1	15	8,5
4	303	Weinguny Bruno	ASK Sbg.	1315	S	306	0	W	308	1	W	307	0	W	302	1	S	300	0	15	8,0
5	304	Maier Günther	ASK Sbg.	1290	W	305	1	s	300	0	S	308	1	W	307	0,5				12	7,5
6	200	Neuwirth Gernot	ASK Sbg.	1619	S	201	0,5	W	203	0,5	S	208	1	Sp	ielfr.	1	S	203	0	15	7,5
7	308	Posch Manfred	ASK Sbg.	1174	W	303	1	S	303	0	W	304	0	s	306	1	W	302	0	12	6,5
8	208	Medina Miguel	ASK Sbg.	1595				W	105	1	W	200	0	W	201	0,5	W	100	0,5	11	6,0
9	105	Vlasak Reinhard	ASK Sbg.	1957	W	106	0	s	208	0	W	107	0	s	108	0	S	110	1	12	6,0
10		Köllerer Erich	ASK Sbg.	ΟZ	W	303	1	Sp	ielfr.	1	S	300	1	W	308	0	S	309	1	12	6,0
11	107	Besner Bernhard	ASK Sbg.	2167	W	108	0,5	s	108	1	S	105	1	W	102	1				6	5,5
12		Hattinger Walter	ASK Sbg.	1667				S	206	0	W	201	1				W	206	1	8	5,0
13		Thalhammer Klaus	ASK Sbg.	1804													S	208	0,5	9	5,0
14		Koblinger Gerald	ASK Sbg.	1481				W	304	1	W	306	0	W	203	0	W	303	1	9	5,0
15		Lederer Anatol	ASK Sbg.	1621	W	200	0,5	S	207	1	S	205	0	s	208	0,5	S	209	0,5	12	5,0
16		Prüll Lukas	ASK Sbg.	1839	S	105	1										S	111	0,5	7	4,5
17		Kühleitner Markus	ASK Sbg.	1431																4	4,0
18		Löffler Christoph	ASK Sbg.	2129	S	107	0,5	W	108	0	W	102	1	W	105	1				6	4,0
19		Pöllner Florian	ASK Sbg.	1793	W	104	0	W	201	0	W	203	1	W	206					7	3,0
20	307	Böhm Thomas	ASK Sbg.	1241				S	302	0	S	303	1	s	304	0,5				7	3,0
21		Mösenlechner Willi	ASK Sbg.	1642													W	201	0,5	4	2,5
22		Groiss Karl	ASK Sbg.	1810													W	105	0	3	2,0
23		Maringer Georg	ASK Sbg.	1510																3	2,0
24		Heigerer Stefan	ASK Sbg.	1956	S	107	1													6	2,0
25		Kocher Cisca	ASK Sbg.	800	S	304	0													9	2,0
26			•	2107																2	1,5
27		Veigl Wilhelm	ASK Sbg.	1812																3	1,5
28		Flatz Helmut	ASK Sbg.	1854													W	106	0,5	4	1,5
29		Krimbacher Walter	ASK Sbg.	1960																3	1,0
30		Mende Wolfgang	ASK Sbg.	1705																3	1,0
31		Ramsauer	Gast	1700																3	1,0
32	102	Veigl Thomas	ASK Sbg.	1821							S	108	0	s	107	0				5	1,0
33	204	Ebner Josef	Gast	1777																3	0,5
34		Neuwirth Manfred	ASK Sbg.	1550																3	0,0
35	309	Krutter Simon	Gast	800													W	306	0	3	0,0
36	310	Petrovic Miljana	ASK Sbg.	1241																3	0,0



Der strahlender Sommercupsieger Rene Zechner bei der Ehrung mit TL Klaus Thalhammer



Hier verleiht Cisca Kocher eines ihrer Schokolade Schachspiele an den Zweitplatzierten Karl Koller





E	RGE	BNISSE RUNDE	N 11 bis	15	11	. Rui	nde	12	. Ru	nde	13	. Ru	nde	14	. Ru	nde	15	. Ru	nde	AT	PU
1	302	Zechner Rene	ASK Sbg.	1486	w	303	1	s	201	1	W	304	0	W	301	0	s	304	1	15	9,0
2	206	Koller Karl	ASK Sbg.	1673	s	200	0				S	210	1	S	203	0,5	W	303	1	14	8,5
3	203	Lemmerhofer Manfr.	ASK Sbg.	1606	s	208	0	W	205	0,5	W	208	0	W	206	0,5	W	210	1	15	8,5
4	303	Weinguny Bruno	ASK Sbg.	1315	s	302	0	W	309	1	W	306	1	S	305	1	S	206	0	15	8,0
5	304	Maier Günther	ASK Sbg.	1290							S	302	1	W	208	1	W	302	0	12	7,5
6	200	Neuwirth Gernot	ASK Sbg.	1619	W	206	1	W	208	0,5	W	211	0,5	W	209	0,5	W	212	0	15	7,5
7	308	Posch Manfred	ASK Sbg.	1174	W	309	1	W	307	0,5	Sp	ielfr.	1	W	306	1	S	310	1	12	6,5
8	208	Medina Miguel	ASK Sbg.	1595	W	203	1	S	200	0,5	S	203	1	s	304	0	S	211	0,5	11	6,0
9	105	Vlasak Reinhard	ASK Sbg.	1957	S	111	1	Sp	ielfr.	1										12	6,0
10	306	Köllerer Erich	ASK Sbg.	ΟZ	s	307	1	W	300	0	s	303	0	S	308	0	S	305	1	12	6,0
11	107	Besner Bernhard	ASK Sbg.	2167																6	5,5
12	205	Hattinger Walter	ASK Sbg.	1667	W	300	1	S	203	0,5										8	5,0
13	100	Thalhammer Klaus	ASK Sbg.	1804	W	106	0	W	111	0,5	W	212	1	S	211	1	S	111	0,5	9	5,0
14	300	Koblinger Gerald	ASK Sbg.	1481	S	205	0	s	306	1										9	5,0
15	201	Lederer Anatol	ASK Sbg.	1621	W	110	0	W	302	0										12	5,0
16		Prüll Lukas	ASK Sbg.	1839	S	100	1	s	110	0										7	4,5
17	301	Kühleitner Markus	ASK Sbg.	1431							W	307	1	S	302	1				4	4,0
18	108	Löffler Christoph	ASK Sbg.	2129																6	4,0
19	207	Pöllner Florian	ASK Sbg.	1793																7	3,0
20	307	Böhm Thomas	ASK Sbg.	1241	W	306	0	s	308	0,5	S	301	0	s	310	1				7	3,0
21	209	Mösenlechner Willi	ASK Sbg.	1642										S	200	0,5				4	2,5
22	110	Groiss Karl	ASK Sbg.	1810	S	201	1	W	106	1										3	2,0
23	212	Maringer Georg	ASK Sbg.	1510							s	100	0	s	210	1	S	200	1	3	2,0
24	104	Heigerer Stefan	ASK Sbg.	1956																6	2,0
25		Kocher Cisca	ASK Sbg.	800							W	310	1	W	303	0	W	306	0	9	2,0
26	109		ASK Sbg.	2107																2	1,5
27	103	Veigl Wilhelm	ASK Sbg.	1812																3	1,5
28	111	Flatz Helmut	ASK Sbg.	1854	W	105	0	s	100	0,5							W	100	0,5	4	1,5
29	101	Krimbacher Walter	ASK Sbg.	1960																3	1,0
30	202	Mende Wolfgang	ASK Sbg.	1705																3	1,0
31	211	Ramsauer	Gast	1700							S	200	0,5	W	100	0	W	208	0,5	3	1,0
32	102	Veigl Thomas	ASK Sbg.	1821																5	1,0
33	204	Ebner Josef	Gast	1777																3	0,5
34	210	Neuwirth Manfred	ASK Sbg.	1550							W	206	0	W	212	0	S	203	0	3	0,0
35	309	Krutter Simon	Gast	800	S	308	0	S	303	0										3	0,0
36	310	Petrovic Miljana	ASK Sbg.	1241							S	310	0	W	307	0	W	308	0	3	0,0



ASK-Neumitglied Manfred Neuwirth (Papa von Gernot) gegen den gesamt Dritten Manfred Lemmerhofer.



Das Spiel der endgültigen Entscheidung zwischen Günther Maier und dem Sieger Rene Zechner



ASK BOWLINGMEISTERSCHAFT 2013



ALESSANDRO MISCIASCI ASK Bowling-Meister 2013

3	_1	_ 2	- 3	4	- 51	-	- 2	V 100	9			
KLA	X 29	X 49		3 6	X		9 /	9 /	7 2	8/6	Tot. +	паср.
GER	7 2	X	62 X	71 X	100 6 2	120	139 1 5		165	181	181	181
The last train	9 8 1	39 8 /		83	91	100	106			6/6 151	151	151
HF	9	27	8 - 35	3 2 40	40	6 1	6 / 57	- 6 63		8 - 75	75	75
GU	5 / 17	7 - 24	3 4 31	3 5 39	9 - 48	9 / 68	X	6 3	8 /	3 5	117	117
НВ	20	9 / 37	7 / 54	7 2 63		5 4 87	1	1 3	7 1		115	115
ALE	27	47	65	8 / 81		1000	100		8 /	9 - 184	184	184
► KLAU Team T		2				ı	Cm/h	18,	28		823	823
Diff.)	TOT. Pin fa	" 8 2	23	TOT. Hdcp	0		TOT. Bonus	0	T(OT. 8	23
						AMSU	NG					

Einfach nicht zu schlagen war an diesem Abend Alessandro Misciasci: Er gewann alle vier Durchgänge und krönte sich damit souverän und hochverdient zum ASK Bowling-Meister 2013. Anni Flatz gewann die Damenwertung in der 6. Auflage der ASK Bowling-Meisterschaft am 25. September. Insgesamt nahmen 12 ASKler(innen) am Bewerb teil.

Die Regeln sind bekannt: Sieger – und damit ASK-Bowlingmeister(in) – wird, wer nach einem Durchgang (=10 Würfe) die meisten Punkte sammelt. Auch heuer wurden wieder mehrere Durchgänge gespielt – zur Bewertung wurde dann der jeweils beste Durchgang eines Teilnehmers herangezogen.

Bereits in der ersten Runde ließ Alessandro Misciasci keinen Zweifel offen an seinem Vorhaben, sich an diesem Abend den Titel des ASK-Bowlingmeisters zu holen. 155 Punkte reichten locker, um Geri Kuhr (147 P.) und Gernot Neuwirth (132 P.) auf Distanz zu halten. Gut schoben auch noch Günther Maier (126 P.) und Klaus Thalhammer (124 P.). Die restlichen Teilnehmer nutzten den ersten Durchgang eher noch als "Probelauf" – bei den meisten lag der letzte Bowlingabend immerhin schon wieder ein Jahr zurück.

Top 3 der 1. Runde:

1. Misciasci (155 Pins) 2. Kuhr (147) 3. Neuwirth (132)

Interessanterweise sollte Durchgang 2 der schwächste des gesamten Bewerbs werden. Diesen Lauf entschied zwar ebenfalls Alessandro für sich, diesmal kam aber auch er nicht über 129 Punkte hinaus. Dafür gelang dem amtierenden Bowlingmeister 2012, Helmut Flatz, ein Wurf mit 115 Punkten, der ihm den dritten Platz sicherte. Ihre persönlichen Bestmarken fixierten in diesem Durchgang auch die Bowlingneulinge Thomas Böhm (98 P.) und Florian Pöllner (71).

Top 3 der 2. Runde:

1. Misciasci (129 P.), 2. Maier (126 P.), 3. Flatz (115 P.)

Der 3. Durchgang wurde dann der beste. Vor allem auf Bahn 2 kam es zu einem sehenswerten Duell zwischen Klaus und Alessandro. Klaus legte mit 181 Punkten gehörig vor, aber Alessandro ließ an diesem Abend einfach nicht locker und entschied mit 184 Punkten abermals den Lauf für sich – die zweitbeste Platzierung der ASK-Bowlinggeschichte! Stark auch wieder Geri Kuhr, der mit 151 Punkten Dritter wurde.

Top 3 der 3. Runde:

1. Misciasci (184), 2. Thalhammer (181), 3. Kuhr (151)

Im 4. und letzten Durchgang spielten wir nur noch zu siebent. Einige verließen die Konzentration bzw. die Kräfte, andere waren mit ihrem bisherigen Ergebnis schon zufrieden. Letztlich konnte sich auch kein Spieler mehr verbessern. Nicht einen einzigen Etappensieg vergönnte Alessandro an diesem Tag einem anderen Spieler – er holte sich auch noch die 4. Teilwertung!

Top 3 der 4. Runde:

1. Misciasci (139Pins), 2. Maier (111), 3. Neuwirth (110)

Damit stand fest: Alessandro Misciasci ist unser hochverdienter ASK-Bowlingmeister 2013! Wir gratulieren recht herzlich! Anni Flatz nach 2012 erneut die Damenwertung, auch ihr sei herzlich gratuliert!



Da Milli Petrovic an diesem Abend doch recht mit ihrem Spielverlauf haderte, entschloss sich der Turnierleiter, den Trostpreis diesmal nicht an den letzten Platz sondern an jenen Spieler zu vergeben, der die geringste Punkteanzahl in einem Durchgang "erreichte" – das war Milli mit 50 Punkten. So konnte sie sich zumindest über die schon traditionell vergebene Knackwurst freuen!



ASK BOWLINGMEISTERSCHAFT 2013



BOWLING ENDWERTUNG NACH 4 RUNDEN

1.	Alessandro Misciasci	184 Pins
2.	Klaus Thalhammer	181 Pins
3.	Geri Kuhr	151 Pins
4.	Gernot Neuwirth	132 Pins
5.	Günther Maier	126 Pins
6.	Helmut Flatz	115 Pins
7.	Walter Hattinger	110 Pins
8.	Helmut Bein	105 Pins
9.	Thomas Böhm	98 Pins
10.	Anni Flatz (beste Dame)	93 Pins
11.	Miljana Petrovic	80 Pins
12.	Florian Pöllner	71 Pins





Walter Hattinger



Florian Pöllner



Miljana "Milli" Petrovic



Salzburg Süd-Gast Helmut Bein



Bowlingmeister Alessandro Misciasci



Günther Maier



Gerold "Geri" Kuhr



Klaus Thalhammer



Thomas Böhm

"All-Time-Best" der ASK-Bowlingmeisterschaften

1. Walter Hattinger, 202 Punkte (1. ASK BM 2009)

e (1. ASK BM 2009) 2. Alessandro Misciasci, 184 Punkte (6. ASK BM 2013) 3. Klaus Thalhammer, 181 Punkte (6. ASK BM 2013)





VIENNA OPEN 2013

Sieben ASKler beim Vienna Chess Open 2013

Nach dem Pula Open 2011 und dem Neumarkt Open 2012 machten sich dieses Jahr sieben ASKler auf, um am 18. International Vienna Chess Open vom 17.-25.8. 2013 teilzunehmen. Dieses Turnier ist schon etwas Besonderes: Einerseits ist es das vielleicht "schönste" Schachturnier Europas, wird doch im prunkvollen Festsaal des Wiener Rathauses gespielt. Andererseits erfreut sich das Turnier immer größerer internationaler Beliebtheit: dieses Jahr kamen 730 Spieler aus rund 50 Ländern!

A-Turnier

30 GM, 38 IM und 53 FM tummelten sich im 400 Teilnehmer starken A-Turnier des Vienna Opens – und mittendrin war der ASK Salzburg mit **Helmut Usleber** und **Lukas Prüll** vertreten. Beide ASKler erreichten 3,5 Punkte und beendeten damit das gut besetzte Turnier im Bereich ihrer Startnummern auf Platz 303 bzw. 326. Gewonnen hat das Turnier GM Stanislav Novikov (RUS, 2545). Bester Österreicher wurde auf Platz 10 GM Nikolaus Stanec (AUT, 2516). GM David Shengelia (AUT, 2565) landete auf Platz 22, knapp hinter dem Topfavoriten GM Ivan Sokolov (NED, 2656), der mit 2 Niederlagen nur Rang 19 erreichte.

B-Turnier

Eine Riesenüberraschung gab es im 225 Teilnehmer zählenden B-Turnier: Das <2000 Elo-Turnier entschied nämlich der erst neunjährige Burgenländer Dominik Horvath für sich, der nach Angaben erst seit etwas mehr als einem Jahr Schach spielt. Hier dürfte wohl ein Riesentalent in österreichs Schach heranwachsen!

Durchwachsen verlief es für die ASKler: Mit einer internationalen Elo-Zahl von 1998 war Thalhammer Klaus auf Rang 1 gesetzt, Andrea Zechner auf Rang 7. Beide erreichten 5,5 Punkte, was für Andrea als bestplatzierte ASKlerin Platz 43 bedeutete und für Klaus Platz 54. Gernot Neuwirth spielte im Rahmen seiner Möglichkeiten, mit 5 Punkten belegte er Platz 90 (Startnummer 98). Auch er musste dabei mehrmals gegen junge Nachwuchsspieler - vor allem aus dem Osten Europas - antreten, die zwar nur kleine Elo-Zahlen aber dafür bereits ein großes Schachverständnis hatten. Neben den bunt gemischten Altersklassen sind es aber auch die vielen Nationen, die ein internationales Chess Open so interessant machen. Gernot spielte z. B. in neun Runden gegen Spieler aus sechs unterschiedlichen Ländern...

Knapp hinter ihm auf Platz 111 kam **Miguel Medina** zu liegen. Als Nummer 173 gestartet, sammelte er 4,5 Punkte und erreichte damit als einziger ASKler ein Ergebnis deutlich über den Erwartungen – und das, obwohl er schon in Runde 1 aus reiner Freundlichkeit in absoluter Gewinnstellung auf ein Remisangebot des Gegners einwilligte. Für **Anatol Lederer** wiederum setzte sich sein "Schach Open Fluch" auch in Wien fort: 3 Punkte reichten nur für Platz 196, die glücklose Performance kostete ihm außerdem 70 (nationale) Elopunkte.

Besonders gefreut hat uns Spieler übrigens, dass uns weitere ASKler im Rathaus besuchten, wie Gerald Herndl oder Willi Veigl.

Das Rahmenprogramm

Für einige der mitgereisten ASKler war wie schon die letzten Jahre auch das "Rahmenprogramm" mindestens ebenso wichtig wie das Turnier selbst. Da in der Regel erst um 17 Uhr gespielt wurde, wurde der Tag genutzt um Ausflüge in die Umgebung zu unternehmen, wie z. B. in den Tierpark und das Schloss Schönbrunn, auf den Kahlenberg, nach Bratislava oder zum Schloss Hof. Auch auf Brauereibesuche und Weinverkostungen wollten einige nicht verzichten.

Damit war das 18. International Vienna Chess Open für die meisten ASKler allemal die Reise wert und wird in bester Erinnerung bleiben. Nächsten Sommer werden wir sicher wieder ein Chess Open besuchen, wieder an einem anderen Ort!

Gernot Neuwirth



Schönbrunner Zooimpressionen: Gernot mit Freunden







Der Rathaussaal in Wien – wohl einer der schönsten Spielorte für ein Schachopen





Ausflug auf den Kahlenberg mit Blick auf Wien



Im Schönbrunner Tiergarten



In Bratislava bei "Bratislavský Meštiansky pivovar"





ENDSTAND A-TURNIER

400 Teilnehmer

PL	TIT	A - TURNIER	ELO	PU	W1	GØ
1	GM	Novikov Stanislav	2545	71/2	57	2365
2	IM	Dastan M. Batuhan	2417	71/2	57	2359
3	IM	Poetsch Hagen	2446	71/2	54	2330
4	GM	Kim Alexey	2477	71/2	52	2292
5	GM	Akesson Ralf	2467	71/2	50½	2277
6	IM	Hawkins Jonathan	2521	71/2	50	2291
7	IM	Drozdowski Kacper	2437	71/2	49	2250
8	GM	Buhmann Rainer	2583	7	50½	2294
9	FM	Deglmann Ludwig	2332	7	49	2266
10	GM	Stanec Nikolaus	2516	7	471/2	2278
11	GM	Fier Alexandr	2595	7	471/2	2310
12	GM	Arkell Keith	2444	7	47	2214
13	GM	Chatalbashev Boris	2523	7	461/2	2239
14	GM	Cherniaev Alexander	2451	7	461/2	2193
15	GM	Guliyev Namig	2389	7	45	2224
16	GM	Krivoborodov Egor	2469	61/2	53	2292
17	IM	Pirrot Dieter	2310	61/2	53	2319
18		Vavulin Maxim	2360	61/2	52	2314
19	GM	Sokolov Ivan	2648	61/2	51½	2267
20	FM	Minko Vladimir	2287	61/2	50½	2304
21	FM	Lugovskoy Maxim	2372	61/2	50	2291
22	GM	Shengelia David	2565	61/2	50	2261
23	IM	Manea Alexandru	2386	61/2	49	2298
24	GM	Shchekachev Andrei	2527	61/2	48½	2223
25	IM	Mahdy Khaled	2368	61/2	471/2	2169
26	GM	Hertneck Gerald	2499	61/2	461/2	2244
27	IM	Sipilä Vilka	2474	61/2	45	2233
		SALZBURGER TEIL	NEHM	ER:		
137	MK	Spiesberger Gerhard	2051	5	421/2	2203
156	FM	Pitschka Claus	2228	5	37½	2027
274		Frühauf Norbert	2045	4	35½	2029
303		Usleber Helmut	2000	31/2	39	2112
326		Prüll Lukas	1950	31/2	29½	1940

RU	SN	TIT	GEGNER NAT IN		INT	ERG
1	65	FM	Certek Pavel	2236	2304	W 1/2
2	63	FM	Haag Martin	2268	2305	S 0
3	362		Schuh Manuel	0	1877	W 1/2
4	373		Brandl Michael	1805	1848	S 1
5	142		Liepold Stefan	2116	2188	W 1
6	139		Seyfried Claus	2172	2190	S 0
7	152	FM	Todor Razvan	0	2175	W 0
8	138	NM	Wagner Stefan	2181	2190	S 1/2
9	151		Lundvik Jonas	0	2176	S 0

Ergebnisse Lukas Prül

RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG
1	132	Gstach Jakob	2152	2195	S 0
2	229	Pisu Robert Daniel	2081	2082	W 0
3	392	Gutzelnig Frank-M.	1699	1728	S 1
4	215	Kleibaumhüter Klaus	2030	2096	W 0
5	210	Kuntner Reinhard	2075	2104	S 0
6	385	O'Sullivan Nicolas	1781	1790	W 1
7	224	Reyes-Acevedo Ism.	2086	2087	S 0
8	381	Charaus Florian	1794	1830	W 1/2
9	391	Kuhn Johann	1761	0	S 1

ENDSTAND B-TURNIER

225 Teilnehmer

PL	TIT	B - TURNIER	ELO	PU	W1	GØ
1	•••	Horvath Dominik	1784	8		1875
2		Pecha Martin	1891	7½	55	1845
3		Baltzopoulos Giorgos	1950	71/2	50	1772
4		Sipek Michal Ing.	1991	7	54	1880
5		Enkhjargal Budjav	1941	7	50	1822
6	MK	Zivkovic Zivojin	1991	7	50	1807
7		Hermes Geoff	1977	7		1842
8		Meffert Peter	1987	7		1780
9		German Nikita	1914	7		1797
10		Wieser Andreas	1942	7		1762
11		Ruzicic Sinisa	1976	61/2		1817
12		Tölly Michael	1873	61/2		1795
13		Dodu Iulian Laurentiu	1826	61/2		1828
14		Markova Alina	1614			1816
15		Leick Philippe Dr.	1983	61/2		1766
16		Fasser Walter	1918	61/2		1718
17		Geyer Günter	1887	61/2		1705
18		Arzt Andreas	1869	61/2		1741
19		Muhssen Fared Saleh	1957	61/2	41½	1689
20		Umbetov Kazybek	1792	6	50½	1830
21		Von Lossow Marcus	1733	6	50	1903
22		Leskiewicz Ignacy	1503	6	50	1857
23		Wu Min	1828	6	491/2	1884
24		Urban Ulrich	1692	6	471/2	1814
		SALZBURGER TEIL	NEHM	ER:		
43		Zechner Andrea	1989	5½	47	1753
54		Thalhammer Klaus	1998	5½	41	1712
90		Neuwirth Gernot Mag.		5		1548
111		Medina Miguel	1644	41/2		1751
168		Keim Philipp	1880	31/2		1658
183		Fugger Christian	1997	3	47	1756
196		Lederer Anatol	1778	3	32	1629





Ergebnisse Andrea Zechner										
RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG					
1	118	Suschitz Christian	1657	1761	S½					
2	114	Fischer Andreas	1767	0	W1					
3	82	Bennett Rhys	1832	1758	S1					
4	66	Twomey Pat	1677	1863	W½					
5	64	Tölly Michael	1873	1766	S0					
6	78	Koller Andreas	1840	0	W1					
7	132	Von Lossow Marcus	1589	1733	S½					
8	62	Vörmans Adri	1733	1874	W1					
q	65	Δrzt Δndreas	1813	1860	20					

El gobiliose / lilai da Eccililoi								Ergobiniose / mator Ecacrer							
RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG		RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG			
1	118	Suschitz Christian	1657	1761	S½		1	215	Wichmann Jörg	1404	1478	S1			
2	114	Fischer Andreas	1767	0	W1		2	39	Gröbl Markus Ing.	1925	0	W0			
3	82	Bennett Rhys	1832	1758	S1		3	207	Lebiszczak Georg	1514	0	S½			
4	66	Twomey Pat	1677	1863	W½		4	182 Fischl Stefan		1631	0	W0			
5	64	Tölly Michael	1873	1766	SO		5	183	Sützl Wolfgang	1630	0	S0			
6	78	Koller Andreas	1840	0	W1		6	187	Weindl Gerhard Ing.	1624	0	W½			
7	132	Von Lossow Marcus	1589	1733	S½		7	172	Gruber Peter	1649	0	S½			
8	62	Vörmans Adri	1733	1874	W1		8	166	Mader Nikolaus	1663	0	W0			
9	65	Arzt Andreas	1813	1869	SO		9	189	Aziz Samir	1617	1571	S½			

Fraehnisse Klaus Thalhammer

Ergebinisse Klads Hilamaninier									
RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG				
1	112	Lamb lan	1768	1671	S½				
2	110	Schneider Clemens	1731	1770	W½				
3	120	Nussbaumer Patrick	1754	1708	S0				
4	149	Thurner Manfred	1701	0	W1				
5	142	Peschek Bernd	1631	1719	S½				
6	200	Hubert Patrik	1477	1579	S1				
7	68	Hof Hasso	1735	1862	W1/ ₂				
8	72	Johansson Christer	1788	1845	W1/ ₂				
9	80	Edenhauser Manfred	1819	1839	S1				

	Ergebnisse Gernot Neuwirth										
RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG						
1	210	Leskiewicz Ignacy	0	1503	W0						
2	171	Gjelstrup Ole	1452	1651	S1						
3	200	Hubert Patrik	1477	1579	W0						
4	176	Krutzler Thomas Dr.	1641	0	S½						
5	186	Steiner Lucia	1565	1627	W0						
6	216	Hruza Gerhard	1471	0	S1						
7	161	Bugl Mario	1677	0	W1						
8	204	Lazaravicius Aras J.	0	1530	S½						
9	190	Paunovic Dejan	1617	0	W1						

Ergebnisse Miguel Medina											
RU	SN	GEGNER	NAT	INT	ERG						
1	62	Voermans Adri	1733	1874	S½						
2	68	Hof Hasso	1735	1862	W0						
3	91	Grebnev Georgy	0	1808	W1						
4	89	Schimmer Michael	1729	1817	SO						
5	77	Rusek Walter Mag.	1843	1787	W0						
6	95	Meszar Thomas	1721	1803	S½						
7	109	Röhrbacher Franz	1770	1757	W1						
8	125	Meixner Peter	1577	1744	S1						
9	71	Bakhmatov Daniil	0	1845	W½						

SCHWARZACHER OPEN 2013

Ergebnisse Anatol Lederer

Darüber gibt es heuer in unserer Info keinen Bericht, da zum 1. Mal kein ASK-Spieler daran teilnahm!

FAAKERSEE OPEN 2013 ASKÖ BEM 2013

Das Open gewann überraschend der deutsche IM Christof Sielecki vor dem belgischen GM Malakhatko Vadim und dem spanischen IM David Pardo Simon. Stefan Steiner (Straßenbahn Graz) gewinnt die im Rahmen des Faaker See Open ausgetragene ASKÖ Bundesmeisterschaft 2013.

Die Salzburger Teilnehmer Emanuel Frank (Oberndorf/ Laufen) und FM Peter Roth (ASK Salzburg) erreichten die Ränge 6 und 13 der ASKÖ Bundesmeisterschaft.



Ehrengast LABG. Günter Leikam, Schach Landesreferentin Helga Stangl, Leopold Jakits, der Sieger Stefan Steiner, Florian Sandhöfner, Schach Bundesreferent Ing. Fred Wegerer, Ehrengast NR Lipitsch Hermann

SEITE - 16 ASK INFO 6/2013





PL	TIT	NAME	ELO	NAT	PU	ВН
1	IM	Sielecki Christof	2393	GER	7	54½
2	GM	Malakhato Vadim	2529	BEL	7	54
3	IM	Pardo Simon David	2445	ESP	7	53½
4	GM	Rotstein Arkadij	2498	GER	7	53½
5	GM	Guliyev Namig	2569	AZE	7	52½
6		Stone Andrew	2190	ENG	7	50
7	FM	Sanchez Ibern Marc	2408	ESP	7	491/2
8	IM	Kognuvel Ponnusw.	2319	IND	61/2	55½
9	GM	Ivanov Mikhail	2392	RUS	61/2	52
10		Steiner Stefan	2249	AUT	61/2	471/2
11	IM	Zozulia Anna	2316	BEL	6	55½
12	FM	Sandhöfner Florian	2289	AUT	6	53
13		Jakits Leopold	2024	AUT	6	50½
14		Drnovsek Gal	2203	SLO	6	491/2
15	FM	Pilz Dieter	2272	AUT	6	49
16	NM	Spindelböck Gernot	2277	AUT	6	48
17		Hasanagic Anel	2112	SLO	6	47
18		Wertjanz David	2268	AUT	6	461/2
19		Petschar Hans Dr.	2084	AUT	6	461/2
20		Frank Emanuel	2129	AUT	6	46
21	CM	Kelller Manfred	2148	GER	6	441/2
22	FM	Krebs Johann	2271	AUT	6	44
23		Mundorf Johannes	2205	GER	6	43
24	FM	Ebner Hubert	2214	AUT	5½	48½
25		Kersic Matej	2183	SLO		47
26		Meudt Markus Dr.	2127	GER	51/2	46
27		Schreiber Ewald	2015	AUT	51/2	46
28		Stadler Peter Ing.	2118	AUT	5½	45½
29		Amores Gago Javier	2167	ESP	5½	45
30		Schmücker Felix	2086	GER	5½	441/2
31		Hafner Robert	2078	AUT	5½	43½
32		Ebner Johann Mag.	2087	AUT	5½	42
33		Breedveld Andre	2091	NED	5½	42
34		Kerschbaumer Johann	2000	AUT	51/2	41½
35	FM	Kock Hans-Uwe	1976	LIE	5½	40½
36		Pazlar Marko	2037	SLO	5½	39½
37	FM	Roth Peter	2184	AUT	5	481/2
38	MK	Nagel Herbert Dr.	2093	AUT	5	481/2

Kursiv: ASKÖ BEM Teilnehmer, 132 Teilnehmer

NEUMARKTER OPEN 2013

PL	TIT	NAME	ELO	NAT	PU	ВН
1	IM	Mathe Gaspar	2325	HUN	71/2	40
2		Harringer Franz	2269	AUT	7	36
3		Durakovic Alman	2297	BIH	61/2	40
4	CM	Fleischer Frank	2212	GER	61/2	39½
5	FM	Kaspret Guido Mag.	2295	AUT	6	41
6		Sutkovic Damir	2335	BIH	6	38½
7		Besner Bernhard	2199	GER	6	37½
8	CM	Hinteregger Arthur	2217	AUT	6	36½
9		Loreth Viktor	1552	AUT	6	35½
10		Frank Emanuel	2129	AUT	6	34½
11		Kücher Wolfgang	2094	AUT	51/2	40
12		Stadler Alexander	2088	GER	51/2	36
13		Wuppinger Manfred	2115	AUT	51/2	35½
14		Fleischer Birgit	1900	GER	51/2	33
15		Schindele Andreas	1927	GER	51/2	32
16		Seelinger Lorenz	2180	GER	5	39½
17		Meyer Peter	2091	GER	5	37½
18		Prüll Lukas	1964	AUT	5	36½
19		Eiter Meinhart	1946	AUT	5	34½
20		Wurzer Gerhard	1927	AUT	5	34
21		Frank Jeremias	1922	AUT	5	34
22		Kuntner Reinhard Ing.	1945	AUT	5	34
23		Fischer Arthur	1991	GER	5	32
24		Wimmer Herbert	1958	AUT	5	31½
25		Kamensek David Mich.	1587	AUT	5	28
26		Schwartz Christian	2068	AUT	41/2	35½
27		Jakob Tobias	1724	AUT	41/2	34
28		Watzenberger Stefan	2013	GER	41/2	33½
29		Strater Heinz	2007	GER	41/2	33
30		Klein Gernot Dr.	1912	GER	41/2	32½
31		Bruckmoser Franz	1599	AUT	41/2	29
32		Mantl Karl Dir.	1657	AUT	41/2	27
33		Hagmüller Josef	1861	AUT	4	33½
34		Frank Roland	1528	GER	4	31

58 Teilnehmer

Ergebnisse Peter Roth

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	NAT	ERG	
1	92		Hofmann Robert	1828	AUT	s 1	
2	59		Bartl Ulf	2001	GER	w 1	
3	7	GM	Ivanov Mikhail	2392	RUS	s ½	
4	13	NM	Spindelböck Gernot	2277	AUT	W ½	
5	40		Schmücker Felix	2086	GER	s ½	
6	14	FM	Pilz Dieter	2272	AUT	w 0	
7	57		Bentel Robin	2005	GER	s ½	
8	65	FM	Kock Hans-Uwe	1976	LIE	w 0	
9	93		Küspert Erwin	1826	GER	w 1	

Ergebnisse Bernhard Besner

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	NAT	ERG
1	37		Haidenberger Flora	1418	1204	W 1
2	24		Wurzer Gerhard	1816	1927	S ½
3	16		Watzenberger Stefan	1929	2013	W 1
4	1		Sutkovic Damir	0	2335	W 0
5	18		Fischer Arthur	1937	1991	S 1
6	19		Prüll Lukas	2005	1964	S 1
7	2	IM	Mathe Gaspar	2340	2325	W 0
8	43		Loreth Viktor	1552	0	S 1/2
9	12		Kücher Wolfgang	2045	2094	W 1





Ergebnisse Franz Harringer

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	NAT	ERG
1	34		Jakob Tobias	1776	1724	S 1
2	21		Prodinger Johannes	1684	1952	W 1
3	12		Kücher Wolfgang	2045	2094	S 0
4	14		Stadler Alexander	2065	2088	W 1
5	19		Prüll Lukas	2005	1964	S 0
6	23		Kuntner Reinhard	1941	1945	W 1
7	13		Meyer Peter	2044	2091	S 1
8	9		Seelinger Lorenz	2226	2180	W 1
9	4	FM	Kaspret Guido Mag.	2278	2295	S 1

Ergebnisse Lukas Prüll

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	NAT	ERG
1	-		Noch in Wien			
2	45		Eberhart Lukas	1474	0	S 1
3	36		Mantl Karl Dir.	1532	1657	W 1
4	29		Fleischer Birgit	1932	1900	S 1
5	5		Harringer Franz	2227	2269	W 1
6	8		Besner Bernhard	2162	2199	W 0
7	9		Seelinger Lorenz	2226	2180	S 0
8	23		Kuntner Reinhard	1941	1945	W 1/2
9	24		Wurzer Gerhard	1816	1927	S ½

Erneut Spitzenplatzierung für Franz Harringer!

Unser Spitzenspieler Harringer Franz trug sich erneut in die Siegerliste des Open in Neumarkt ein: Nach seinem Sieg im Vorjahr spielte er auch diesmal ein herzerfrischendes Angriffsschach und erreichte mit 7 Punkten und Rang 2 erneut ein Topergebnis. Auch Besner Bernhard erreichte mit sechs



Punkten und Rang 7 ein super Ergebnis. Abgerundet wurden die Erfolge der ASK-Spieler mit Rang 18 und 5 Punkten für Lukas Prüll.

In der Mitte des Turniers sah es nicht so aus als ob Franz Harringer seinen Turniersieg aus dem Vorjahr verteidigen könnte: Einer Niederlage in der 3. Runde gegen Wolfgang Kücher (Ranshofen) folgte eine weitere Pleite in der 5. Runde gegen Lukas Prüll. Franz ließ sich davon aber nicht beirren und landete in der Schlussrunde einen Sieg gegen FM Guido Kaspret, der ihm den alleinigen 2. Platz hinter IM Gaspar Mathe (Ranshofen) sicherte. Bernhard Besner startete sehr gut ins Turnier und musste sich nur dem topgesetzten

Damir Sutkovic (Royal Salzburg) und IM Gaspar Mathe geschlagen geben. Eine bessere Platzierung verhinderte der sensationell spielende U14 Spieler Viktor Loreth (Oberndorf/Laufen), der Bernhard in der vorletzten Runde ein Remis abknöpfte. Lukas Prüll stieg erst in der 2. Runde ein, weil er es nicht mehr rechtzeitig vom Vienna Open nach Neumarkt schaffte. Dann begann Lukas aber mit 4 Siegen in Folge, unter anderen gegen Franz Harringer. Sein Lauf wurde dann aber von Bernhard Besner und dem deutschen Spieler Lorenz Seelinger gestoppt. In den letzten beiden Runden erreichte Lukas noch je ein Remis und damit ein Gesamtergebnis von 5 Punkten aus 8 Partien.

DRESDEN OPEN 2013

Ergebnisse Klaus Jürgens

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	NAT	ERG
1	1	GM	Meier Georg	2610	GER	S 0
2	75		Zimmermann Christ.	2045	GER	W 1
3	82		Schnoor Ekkehard	2059	GER	S 0
4	88		Till Wilhelm	2013	GER	W 1
5	92		Heinemann Josefine	2003	GER	S ½
6	73		Sturm Timo	2030	GER	W 1/2
7	77		Sponheim Marko	2073	GER	S 1
8	36	WIM	Shvayger Yuliya	2265	ISR	W 0
9	56		Günnigmann Manuel	2140	GER	S ½

Auch dieses Jahr war Klaus wieder auf "Heimaturlaub" und anschließend in Dresden mit dabei. Nach der Startniederlage gegen die Nr. 1 des Turniers GM G. Meier spielte Klaus im Rahmen seiner Erwartungen.

FEFFERNITZ OPEN 2013

Ergebnisse Markus Zauchner

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	NAT	ERG
1	7	IM	Zozulia Anna	2316	2356	s 0
2	71		Egger Fritz	1609	1411	w 1
3	26		Mostögl Konrad	1997	1958	s 1
4	27		Fitzke Ulrich	1992	1837	W ½
5	22		Köfeler Christian	2015	1939	s ½
6	24		Knaller Christoph	2005	1977	w 1
7	14		Becker Matthias	2152	2059	s 0
8	19		Pregl Walter	2042	1990	w 0
9	29		Raschun Gerhard	1983	1946	s ½





PL	TIT	NAME	ELO	NAT	PU	ВН
1	GM	Malakhatko Vadim	2525	BEL	71/2	55½
2	IM	Stopa Jacek	2491	POL	71/2	52½
3	IM	Zozulia Anna	2316	BEL	7	53
4	IM	Mazi Leon	2368	SLO	61/2	52½
5	FM	Kesik Klaus-Dieter	2233	GER	61/2	49
6	GM	Ivanov Mikhail	2390	RUS	6	52
7		Arztmann Wolfgang	2193	AUT	6	481/2
8		Eulering Georg	2137	GER	6	48
9	FM	Praznik Niko	2347	SLO	6	47
10		Pregl Walter	2042	AUT	6	461/2
11		Becker Matthias	2152	GER	6	46
12		Zeuner Michael	2164	GER	6	45
13		Dolinar Jan	1787	SLO	6	45
14		Schuhmacher Jakob	1990	GER	6	441/2
15		Jandke Manfred	2095	GER	6	44
16		Kosmac Blaz	2209	SLO	5½	51
17	IM	Eisenbeiser Amadeus	2336	GER	51/2	49
18	FM	Praznik Anton	2154	SLO	5½	49
19		Köfeler Christian	2015	AUT	5½	47
20		Eisenbeiser Karlheinz	2000	GER	5½	45
21		Trampitsch Hannes	2037	AUT	5½	43
22		Gebhardt Christian	1798	GER	5½	39½
23		Strobel Matthias	2096	GER	5	53½
24	MK	Manhardt Thomas	2217	AUT	5	50
25		Baierlein Martin	2032	GER	5	481/2
26		Knaller Christoph	2005	AUT	5	461/2
27	FM	Kock Hans-Uwe	1980	LIE	5	44
28		Arztmann Nils	1877	AUT	5	43½
29	1N	Dieli Riccardo	1853	ITA	5	43½
30		Dolinar Matic	1694	SLO	5	42
31		Frey Armin	1981	AUT	5	41½
32	CM	Barucco Mattia	2006	ITA	5	41
37		Zauchner Markus	1814	AUT	41/2	45½

83 Teilnehmer

BRAUNAU OPEN 2013

Der für den Kärnter Verein Feffernitz spielende GM Vladimir Okhotnik gewann das Internationale Open in Braunau vor David Wertjanz (Styria Graz) und IM Oleg Boricsev (Ungarn).

Vom 20. bis 22. September wurde das Internationale Open Braunau ausgetragen. Das Turnier war auf fünf Runden angesetzt, dabei wurden am Samstag und Sonntag jeweils zwei Runden gespielt. Der einzige Vertreter des ASK Salzburg NM Robert Scheiblmaier erreichte den guten 9. Rang. Das parallel ausgetragene Jugendturnier gewann Thomas Loreth (Oberndorf/Laufen) vor Andrija Guskic (SK Wien-Ottakring) und Elias Schneeweis (Ranshofen).

	I				
PL	TIT	NAME	ELO	PU	EloP
1	GM	Okhotnik Vladimir	2418	41/2	2551
2		Wertjanz David	2267	41/2	2409
3	IM	Boricsev Oleg	2337	4	2402
4	IM	Köpke Christian	2340	4	2399
5	FM	Hiermann Dietmar	2272	4	2301
6	IM	Borsos Bogdan	2298	4	2236
7		Müller Alexander	1996	31/2	2236
8		Zauner Christoph	1890	31/2	2204
9	MK	Scheiblmaier Robert	2209	31/2	2171
10		Leitner Gerald DI.	2218	31/2	2163
11		Jakits Leopold	2087	31/2	2137
12		Thanner Daniel	2042	3	2234
13	IM	Dovzik Juri	2338	3	2143
14		Kleibel Uwe	2148	3	2099
15		Stadler Alexander	2096	3	2081
16	MK	Loidl Florian	2205	3	2039
17		Eder Matthias	2128	3	2002
18		Siemens Andreas	2058	3	1978
19		Gelbenegger Patrick	1744	3	1975
20		Rusche Johannes	2243	3	1973
21		Hackl David	1933	3	1960
22		Hagmüller Josef	1836	3	1959
23		Kücher Wolfgang	2094	3	1956
24		Neubauer Anton	1851	3	1924
25	WMK	Hackbarth Christa	1852	3	1867
26		Staller Josef	1764	3	1817
27		Lichtmannecker Hans- J.	1662	3	1642
28		Nöhbauer Andreas	1934	21/2	2000
29		Langbauer Johann DI.	1720	21/2	1913
30		Grigore-Nikolitsch Corn.	1610	21/2	1825
31		Loreth Wolfgang Dr.	1803	21/2	1796
32		Fugger Christian	1984	2	1850
33		Dumancic Stanko	1804	2	1790
34		Charaus Florian	1835	2	1776
35		Hölzl Herbert	1704	2	1764
36		Napetschnig Martin	1886	2	1742
37		Söder Wolfgang	1971	2	1733
38		Kutzner Lukas	1654	2	1723
39		Holzknecht Lukas	1518	2	1709
40		Sierian Peter	1859	2	1624
41		Wimmer Hermann Ing.	1602	2	1615
42		Schirra Paul	1680	2	1608
43		Schneider Manuel	1455	2	1550

56 Teilnehmer

Ergebnisse R. Scheiblmaier

RU	SN	TIT	GEGNER	Elol	EloN	ERG
1	39		Post Hermann Dr.	1674	1586	W 1
2	24		Bumberger Emmerich	1901	1845	S 1
3	1	GM	Okhotnik Vladimir	2418	2466	W 0
4	20		Fugger Christian	1984	1897	S 1
5	19		Müller Alexander	1996	2003	W 1/2





LANDESLIGA A - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK SALZBURG 2	ELO	TITEL	ASK SALZBURG 3	ELO	3:3
1		Löffler Christoph	2132		Besner Bernhard	2162	1/2:1/2
2	MK	Teufl Siegfried	2120		Usleber Helmut	2000	0:1
3		Vlasak Reinhard	1958		Zauchner Markus	1883	1/2:1/2
4		Leeb Hans-Peter	2055		Tanczos Dezsö	0	1/2:1/2
5		Veigl Thomas	1859		Gallob Boris	1796	1:0
6		Nußbaumer Josef	1749		Haselsteiner Walter	1775	1/2:1/2



Links die Mannschaft ASK 3: Walter Haselsteiner, Boris Gallob, Dezsö Tanczos, Markus Zauchner, Helmut Usleber und Bernhard Besner.

BR	Mozart 1910	Mattighofen 1	1,5:4,5
1	Schmidt Georg	Neubauer Martin	0:1K
2	Hamberger Herman	Maierhofer Johann	1/2:1/2
3	Donegani Peter	Jergler Karl-Heinz	1/2:1/2
4	Marchet Nikolas	Werndl Erich	1/2:1/2
5	Kleiter Gernot	Pötsch Klaus	0:1
6	Röck Robert	Günes Erdogan	0:1

BR	Union Hallein 1	Neumarkt Reunion	1:5
1	Halilovic Husejin	Schnider Gert	0:1
2	Hauthaler Mario	Kaspret Guido	0:1
3	Buchner Martin	Wuppinger Manfred	0:1
4	Luksch Franz	Kuess Mario	1/2:1/2
5	Berti Rudolf	Kampl Walter	0 : 1
6	Reithofer Edmund	Baier Patrick	1/2:1/2

BR	Yokozuna Uttend.	Ach/Burghausen	3:3
1	Süss Werner	Huch Reiner	0:1
2	Feichtner Thomas	Stöhr Helmut	1:0K
3	Theussl Manfred	Festner Konrad	0:1
4	Gampersberger H.	Neis Christian	1:0
5	Schöpf Gerhard	Magg Josef	1/2:1/2
6	Thurner Michael	Nyari Josef	1/2:1/2



Rechts von vorne die Mannschaft von ASK 2: Josef Nußbaumer, Thomas Veigl, Hans-Peter Leeb, Reinhard Vlasak, Siegfried Teufl und Christoph Löffler.

BR	SFU Oberndorf/L.	Raika Mondsee	4:2
1	Hinteregger Arthur	Rosner Gerhard	1/2:1/2
2	Frank Emanuel	Gruber Gernot	1:0
3	Reubel Max	Saugspier Mario	1/2:1/2
4	Eder Josef	Hopfgartner Andr.	0:1
5	Loreth Viktor	Kratschmer Ernst	1:0
6	Baumgartner Armin	Eichert Helmut	1:0

BR	Ranshofen 3	Ranshofen 2	3:3
1	Knechtel Roland	Ager Josef	1/2:1/2
2	Spiesberger Gerh.	Riediger Martin	1/2:1/2
3	Kücher Wolfgang	Heiduczek Josef	1/2:1/2
4	Schwarzmeier Klaus	Stadler Alexander	1/2:1/2
5	Berger Stefan	Frühauf Norbert	1/2:1/2
6	Keim Philipp	Hackbarth Wolfgang	1/2:1/2

BERICHT ZUR 1. RUNDE

Zwei Mannschaften überraschten in der ersten Runde der Landesligasaison 2013/14 mit hohen Siegen: Neumarkt gewann das Duell mit dem Aufsteiger Hallein mit 5:1, und Mattighofen setzte sich überraschend klar gegen Mozart mit 4,5:1,5 durch. Oberndorf/Laufen kam





zu einem 4: 2 Sieg über Mondsee, und die Partien Uttendorf gegen Ach/Burghausen und Ranshofen 2 gegen die Klubkollegen von Ranshofen 3 endeten jeweils mit einem 3: 3. Mozart und Ach/Burghausen schafften es leider nicht einmal zum Saisonstart, mit 6 Spielern anzutreten.

Die Partie ASK 2 - ASK 3 wurde am 21. September nachgetragen. Am ersten Brett bot Christoph Löffler gegen Bernhard Besner bereits in der Eröffnung remis, das Bernhard aber ablehnte. Daraufhin zog Christoph alle Register und verwickelte Bernard in eine Schlacht, in der auf beiden Seiten wiederholt mehrere Figuren gleichzeitig hingen. Die Spieler auf den anderen Brettern und andere Zuseher hatten bald keine Ahnung mehr, wer von den beiden besser steht. Am Ende löste sich das Rätsel auf: Christoph hatte noch einen Turm und 2 verbundene Freibauern, die Bernhard gerade noch mit Springer und Läufer neutralisieren konnte. So endete die längste Partie des Tages remis. Auf 2. Brett

kam Sigi Teufl gegen Helmut Usleber in eine gute Stellung. Helmut gelang es aber, Sigi mit einem scharfen Königsangriff in die Defensive zu drängen. Zum Schluss verlor Sigi dann den Überblick und wurde in einer nicht erzwungenen dreizügigen Kombination matt gesetzt. Am dritten Brett einigten sich Reinhard Vlasak und Markus Zauchner im Mittelspiel auf remis. Am 4. Brett erspielte sich Hans-Peter Leeb gegen Dezsö Tanczos ein besserstehendes Turmendspiel, das aber vielleicht zu früh remis gegeben wurde. Auf Brett 5 erreichte Thomas Veigl gegen Boris Gallob eine starke Druckstellung, die Boris nicht mehr verteidigen konnte. Am 6. Brett schien schon alles für Josef Nußbaumer zu laufen, als er gegen Walter Haselsteiner in ein Leichtfigurenendspiel mit 4 Bauern gegen einen Springer kam. In der Eile übersah Josef aber einen Durchbruch, der ihn die letzte verbliebene Figur kostete. Das Endspiel mit 5 Bauern gegen Springer und Läufer konnte Josef dann nicht mehr gewinnen.

LANDESLIGA A - 2. RUNDE

BR	TITEL	ASK Salzburg 3	ELO	TITEL	Ranshofen 2	ELO	1:5
1		Besner Bernhard	2162	NM	Ager Josef	2154	1/2:1/2
2		Usleber Helmut	200	FM	Riediger Martin	2196	1/2:1/2
3		Misciasci Alessandro	1952		Frühauf Norbert	2045	0:1
4		Tanczos Dezsö	OZ	NM	Hackbarth Wolfgang	2010	0:1
5		Gallob Boris	1796		Müller Alexander	2003	0:1
6		Pöllner Florian	1709		Siemens Andreas	1903	0:1
BR	TITEL	ASK Salzburg 2	ELO	TITEL	Mozart 1910	ELO	3,5:2,5
BR 1	TITEL	ASK Salzburg 2 Löffler Christoph	ELO 2132	TITEL FM	Mozart 1910 Schmidt Georg	ELO 2327	3,5:2,5 0 : 1
BR 1 2	TITEL MK	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
1		Löffler Christoph	2132	FM	Schmidt Georg	2327	0:1
1		Löffler Christoph Teufl Siegfried	2132 2120	FM FM	Schmidt Georg Hanel Reinhard	2327 2222	0:1
1 2 3		Löffler Christoph Teufl Siegfried Herrmann Michael	2132 2120 2068	FM FM FM	Schmidt Georg Hanel Reinhard Opl Klaus	2327 2222 2239	0:1 0:1 ½:½:

BERICHT ZUR 2. RUNDE

Unsere Mannschaft ASK 2 gewann in der 2. Runde gegen Mozart 1910 knapp aber durchaus verdient mit 3,5:2,5. Unsere 2. Mannschaft ASK 3 musste dagegen eine klare Niederlage gegen Ranshofen 2 einstecken. Mattighofen gewann erneut, diesmal gegen Union Hallein und löste den Schachklub Neumarkt, der über ein 3:3 gegen Uttendorf nicht hinauskam, an der Tabellenspitze ab. Ranshofen 2 liegt jetzt gleichauf mit Neumarkt auf Platz 3 der Tabelle.

ASK 2 – Mozart 1910 3,5 : 2,5

Am ersten Brett spielte Christoph Löffler gegen FM

Georg Schmidt und erreichte eine Stellung, die er selbst als eher vorteilhaft für sich eingeschätzt hatte. Doch gegen Ende des Mittelspiels stellte sich heraus, dass Christophs Doppelbauer weniger wert war als der Doppelbauer von Georg auf der d-Linie. Am 2. Brett spielte Sigi Teufl gegen FM Reinhard Hanel eine hochklassige Partie, die Sigi nach einer Kombination, in der er ein Zwischenschach übersah, leider verlor. Am 3. Brett bot Michael Herrmann gegen FM Klaus Opl ein Remis, das Klaus annahm, weil ihm wohl die Stellung nicht mehr behagte. Am 4. Brett fiel die Entscheidung des Wettkampfs, als Lukas Prüll nach starker Eröffnung gegen NM Heinz Peterwagner zu viel wollte und ein





zweifelhaftes Qualitätsopfer brachte. In sehr guter Stellung überlegte Heinz im 40. Zug etwas zu lange - nach Auskunft von Zeugen war es weniger als eine Sekunde zu lange - und verlor durch Zeitüberschreitung. Am 5. Brett konnte Reinhard Vlasak die Gewinnversuche von MK Harald Hicker abwehren und erreichte relativ schnell die Initiative, die in der Endabrechnung einen Mehrbauern brachte. Harry versuchte alles, um den Bauern zurück zu gewinnen, geriet aber dadurch in eine schwierige Stellung, die in einem Mattangriff von Reinhard endete. Am 6. Brett spielte Thomas Veigl eine unscheinbare Eröffnung, in der er sogar freiwillig die Damen tauschte. Karl Walkner ließ sich davon einlullen und übersah, dass Thomas eine starke Stellung aufgebaut hatte und nach einem Fehlzug von Karl Bauer um Bauer abräumen konnte. Vor dem drohenden vierten Bauernverlust gab Karl auf.

ASK 3 – Ranshofen 2

Bernhard Besner spielte gegen NM Josef Ager eine hochklassige Partie, die mit einem Dauerschach von Josef remis endete. Am 2. Brett gelang Helmut Usleber gegen FM Martin Riediger ebenfalls ein remis. Am 3. Brett wehrte sich Alessandro Misciasci lange gegen alle Angriffsversuche von Norbert Frühauf, musste sich aber im Damenendspiel geschlagen geben. Am 4. Brett geriet Dezsö Tanczos gegen NM Wolfgang Hackbarth in einen Königsangriff, den er nicht parieren konnte. Am 5. Brett verlor Boris Gallob gegen Alexander Müller, und am 6. Brett gab es das gleiche Resultat in der Partie Florian Pöllner gegen Andreas Siemens.

BR	Raika Mondsee	Ranshofen 3	2:4
1	Panajotov Radoslav	Knechtel Roland	1/2:1/2
2	Rosner Gerhard	Spiesberger Gerh.	0:1
3	Lettner Jochen	Kücher Wolfgang	1/2:1/2
4	Kratschmer Ernst	Berger Stefan	0:1
5	Hopfgartner Andr.	Keim Philipp	1/2:1/2
6	Bauernhuber Reinh.	Swanidze Ilia	1/2:1/2

BR	Ach/Burghausen	SFU Oberndorf/L.	3:3
1	Huch Reiner	Hinteregger Arthur	1/2:1/2
2	Pflug Mathias	Frank Emanuel	1:0
3	Stöhr Helmut	Eder Josef	0:1
4	Magg Josef	Hagmüller Josef	1/2:1/2
5	Weber Waldemar	Loreth Viktor	1:0
6	Nyari Josef	Schwab Alexander	0:1

BR	Neumarkt Reunion	Yokozuna Uttend.	3:3
1	Wuppinger Manfred	Süss Werner	1/2:1/2
2	Kuess Mario	Feichtner Thomas	1/2:1/2
3	Egger Martin	Theussl Manfred	0:1
4	Endthaler Arnold	Gampersberger H.	1:0
5	Mayr Harald	Grundner Alois	1/2:1/2
6	Kampl Walter	Thurner Michael	1/2:1/2

BR	Mattighofen 1	Union Hallein 1	3,5:2,5
1	Jergler Karl-Heinz	Halilovic Husejin	1/2:1/2
2	Werndl Erich	Hauthaler Mario	1:0
3	Pötsch Klaus	Buchner Martin	0:1
4	Günes Erdogan	Luksch Franz	1:0
5	Waldner Alois	Berti Rudolf	1/2:1/2
6	Döllinger Anselm	Hecher Erich	1/2:1/2

LANDESLIGA A - TABELLENSTAND NACH 2 RUNDEN

1:5

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Mattighofen 1										41/2		3½	4	8,0	67
2	Spk. Neumarkt Reunion								3				5	3	8,0	67
3	Ranshofen 2				3					5				3	8,0	67
4	Ranshofen 3			3								4		3	7,0	58
5	SFU Oberndorf/Laufen							3				4		3	7,0	58
6	ASK Salzburg 2									3	3½			3	6,5	54
7	Ach/Burghausen					3	,,,,,,,,		3					2	6,0	50
8	Yokozuna Uttendorf		3					3						2	6,0	50
9	ASK Salzburg 3			1			3							1	4,0	33
10	Mozart 1910	1½					21/2							0	4,0	33
11	Raika Mondsee				2	2								0	4,0	33
12	Union Hallein 1	2½	1											0	3,5	29





LANDESLIGA B - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK SKYWALKER	ELO	TITEL	ASK POST SV 1	ELO	3:3
1		Heigerer Stefan	1952		Krimbacher Walter	1929	1/2:1/2
2		Veigl Thomas	1859		Nußbaumer Josef	1749	1/2:1/2
3		Thalhammer Klaus	1838		Rettenbacher Robert	1849	1/2:1/2
4		Neuwirth Gernot	1760		Forstinger Alfred	1758	1/2:1/2
5		Lederer Anatol	1703		Haselsteiner Walter	1775	1/2:1/2
6		Hattinger Walter	1731		Pöllner Florian	1709	1/2:1/2

BERICHT ZUR 1. RUNDE

Zunächst noch die weiteren Ergebnisse:

BR	Konkordiahütte	Ranshofen 4	1,5:4,5
1	Wieser Rupert	Müller Alexander	0:1
2	Kössler Andreas	Siemens Andreas	0:1
3	Reschreiter Hans	Wiedmann Klaus	1/2:1/2
4	Windhofer Johann	Fugger Christian	1/2:1/2
5	Rothschädl Ulrich	Hackbarth Christa	1/2:1/2
6	Schlager Friedrich	Hölzl Andreas	0:1

BR	ASKÖ Radstadt	Remic Pjesak	3:3
1	Sadilek Heinrich	Hasanovic Nurija	1:0
	Steger Josef	Hamzic Vahidin	1/2:1/2
3	Thurner Hermann	Ljubic Franjo jun.	1/2:1/2
4	Theobald Reiner	Bernatovic Anton	0:1
5	Banic Marek	Ivic Ivo	1:0
6	Zeiler Roland	Katic Damjan	0:1

BR	Senoplast Uttend.	Mattighofen 2	2,5:3,5
1	Danojevic Zivko	Hopfgartner Heinz	1:0
2	Schöpf Gerhard	Waldner Alois	1:0
3	Grundner Alois	Döllinger Anselm	1/2:1/2
4	Schweiger Wolfgang	Werdecker Roland	0:1
5	Griesser Markus	Friedl Gerhard	0:1
6	Müllauer Erwin	Muhr Rudolf	0:1

BR	Steinerwirt Zell	Mozart	1,5:4,5
1	Mooslechner Peter	Donegani Peter	1/2:1/2
2	Junger Gerald	Marchet Nikolas	0:1
3	Stadlober Gerold	Kleiter Gernot	1/2:1/2
4	Blumauer Peter	Moßhammer Mich.	0:1
5	Halili Pullumb	Walkner Karl	0:1
6	Bogensberger H.	Sonnbichler Rupert	1/2:1/2

BR	Schwarzach 2	SIR Rechenwirt	3,5:2,5
1	Ljubic Juro	Kliegl Severin	1:0
2	Huber David	Prodinger Johann	1/2:1/2
3	Klinger Josef sen.	Stefanovic Dragan	0:1
4	Huber Josef	Akhtar Jamshed	1:0
5	Neuwirth Manfred	Kaiser Wolfgang	1/2:1/2
6	Sendlhofer Franz	Leitner Erich	1/2:1/2

In dieser Saison hat Anatol die Mannschaftsführung der Skywalker von Gernot übernommen. In Anbetracht der hervorragenden bisherigen Mannschaftsführung von Gernot, wird es wohl schwer für Anatol in die riesigen Fußstapfen seines Vorgängers zu steigen. Eine weitere erfreuliche Neuerung gab es noch. Thomas Veigl spielt ab dieser Saison bei den Skywalkern.

Die erste Runde der LLB startete mit der internen Begegnung ASK Skywalker gegen ASK Post. Ein Duell unter Freunden. So kam es auch, dass bereits früh die ersten Remis gemeldet wurden. Auch die Bretter, die länger spielten, kamen über ein Unentschieden nicht hinaus und auch der am längsten kämpfende Stefan nahm letztendlich, in einer ihm nicht sehr vertrauten Stellung, das Remisangebot von Walter an. So war ein frühes und versöhnliches 3:3 fixiert und es blieb genügend Zeit auf die neue Saison anzustoßen. Doch eines steht fest, das Ziel der Skywalker wird sein, den internen Rivalen ASK Post am Ende der Saison hinter sich zu lassen. Dafür werden die Skywalker ab der nächsten Runde vollen Kampfgeist zeigen. Um das zu unterstützen greift der neue Mannschaftsführer tief in die Trickkiste und setzt pro Runde eine kleine Belohnung für den am längsten spielenden Spieler aus. Die Skywalker (im Bild Rechts) kommen!



Start der LLB: ASK Post SV gegen die ASK Skywalker





LANDESLIGA B - 2. RUNDE

BR	TITEL	SIR RECHENWIRT	ELO	TITEL	ASK SKYWALKER	ELO	3,5 : 2,5
1		Wieneroiter Gerald	2121		Heigerer Stefan	1951	1:0
2		Berger Kaspar	1965		Veigl Thomas	1875	1/2:1/2
3		Kliegl Severin	1859		Thalhammer Klaus	1834	1/2:1/2
4		Autengruber Daniel	1957		Lederer Anatol	1636	1/2:1/2
5		Akhtar Jamshed	1642		Maringer Georg	1670	0:1
6		Stefanovic Dragan	1834		Veigl Wilhelm	1812	1:0

BR	TITEL	RANSHOFEN 5	ELO	TITEL	ASK POST SV 1	ELO	4,5 : 1,5
1	•	Müller Alexander	2041		Kastenhuber Robert	2003	1:0
2		Siemens Andreas	1923		Nußbaumer Stefan	1895	1:0
3		Wiedmann Klaus	1900		Krimbacher Walter	1930	1:0
4		Fugger Christian	1857		Nußbaumer Josef	1760	1:0
5	WMK	Hackbarth Christa	1807		Groiss Karl	1847	0:1
6	•	Hölzl Andreas	1828		Pöllner Florian	1703	1/2:1/2

BERICHT ZUR 2. RUNDE

BR	Mozart	Schwarzach 2	2:4
1	Hicker Harald	Ljubic Juro	0:1
2	Marchet Nikolas	Stöckl Norbert	0:1
3	Kleiter Gernot	Huber David	0:1
4	Walkner Karl	Klinger Josef sen.	1:0
5	Sonnbichler Rupert	Huber Josef	1/2:1/2
6	Moßhammer Wolfg.	Neuwirth Manfred	1/2:1/2

BR	Mattighofen 2	Steinerwirt Zell	2,5:3,5
	Hopfgartner Heinz	Mooslechner Peter	1/2:1/2
2	Waldner Alois	Junger Gerald	1/2:1/2
3	Werdecker Roland	Stadlober Gerold	0:1
4	Friedl Gerhard	Blumauer Peter	1:0
5	Grausgruber Rene	Halili Pullumb	0:1
6	Feichtenschlager J.	Sigl Martin	1/2:1/2

BR	Remic Pjesak	Senoplast Uttend.	4:2
1	Cardaklija Mirsad	Danojevic Zivko	1/2:1/2
2	Hasanovic Nurija	Schöpf Gerhard	1:0
3	Hamzic Vahidin	Grundner Alois	1/2:1/2
4	Ljubic Franjo jun.	Schweiger Wolfgang	1/2:1/2
5	Katic Damjan	Scharler Walter	1/2:1/2
6	lvic lvo	Müllauer Erwin	1:0

BR	Konkordiahütte	ASKÖ Radstadt	4:2
1	Wieser Rupert	Sadilek Heinrich	1/2:1/2
2	Kössler Andreas	Steger Josef	1:0
3	Reschreiter Hans	Thurner Hermann	1/2:1/2
4	Windhofer Johann	Czak Ingbert	0:1
5	Rothschädl Ulrich	Zeiler Roland	1:0
6	Buchebner Markus	Banic Marek	1:0

Beide ASK-Mannschaften verlieren in der 2. Runde

Nach dem Remis der beiden ASK- Landesliga B-Mannschaften in der Auftaktrunde im direkten Duell wollten am 05.10. beide Teams ihren ersten Sieg einfahren. Die ASK Skywalker verloren jedoch im Hotel Schaffenrath gegen eine stark aufgestellte Mannschaft SIR Rechenwirt 2,5:3,5. Noch schlimmer erwischte es die ASK Post SV 1 Mannschaft, die in Ranshofen mit 1,5:4,5 unter die Räder kam. Dabei hatten die Postler wenig Glück bei den Zeitnotgefechten. Beim gemütlichen Zusammensein im Anschluss an die Begegnung diskutierte man deshalb über eine eventuelle Änderung der Bedenkzeit analog zur Bundesliga. (90+ 30 Minuten + 30 Sekunden je Zug. Mit diesem 2. hohen Sieg sind die Ranshofener jetzt klar an der Spitze und müssen ohne Zweifel mit zu den Titelfavoriten gezählt werden.

Spielbericht SIR Rechenwirt- ASK Skywalker 3,5:2,5 Nach dem internen Remis in der 1. Runde setzten die Skywalker diesmal alles daran um zu gewinnen. Nach der schwachen Aufstellung von SIR Rechenwirt in der 1. Runde schien dies auch machbar zu sein. Doch unser Siegesmut erhielt beim Antritt unseres Gegners einen Dämpfer. Auf Brett 1 spielte bei Rechenwirt Wieneroiter mit 2121 Elo und insgesamt hatte die gegnerische Mannschaft im Schnitt pro Brett 100 Elo mehr als wir. Trotz dieser Unterlegenheit kämpften wir hartnäckig um jeden Punkt.

Nach zwei frühen Remis von Thomas Veigl und Klaus Thalhammer regnete es auch schon die erste Niederlage bei den Skywalkern für Willi Veigl. Die Zuschauer munkelten schon von einem 5:1 für Rechenwirt. Es kam





jedoch anders: Der um 321 Elo stärkere Autengruber auf Brett 4 überlegte 28 Minuten für einen Zug um danach Anatol Lederer ein Remis anzubieten. Sensationell verlief die Partie auf Brett 5. Akhtar Jamshed mit 40 Minuten Restzeit und besserer Stellung übersah den zweizügigen Mattangriff von Georg Maringer, der mit 14! Sekunden Restzeit so den einzigen Sieg für die Skywalker einfuhr. Am längsten

kämpfte wieder einmal Stefan Heigerer. Er konnte seine interessanten Opfervarianten mangels Zeit nicht mehr in einen Sieg ummünzen.

Alles in allem waren jedoch 2,5 Punkte für die Skywalker in Anbetracht der sehr stark aufgestellten Gegner ein gutes Ergebnis und es bleibt zu hoffen, dass Rechenwirt auch gegen die anderen Mannschaften so stark aufstellt.

MF Anatol Lederer

LANDESLIGA B - TABELLENSTAND NACH 2 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Ranshofen 4							4½				41/2		4	9,0	75
2	Schwarzach 2				4	3½								4	7,5	63
3	RMS Remic Pjesak										3		4	3	7,0	58
4	Mozart		2							41/2				2	6,5	54
5	SIR Rechenwirt		2½						3½					2	6,0	50
6	Mattighofen 2									2½			3½	2	6,0	50
7	Konkordiahütte	1½									4			2	5,5	46
8	ASK Skywalker					2½						3		1	5,5	46
9	Steinerwirt Zell				1½		3½							2	5,0	42
10	ASKÖ Radstadt			3				2						1	5,0	42
11	ASK Post SV 1	1½							3					1	4,5	38
12	Senoplast Uttendorf			2			2½							0	4,5	38

1. KLASSE NORD - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK POST SV 2	ELO	TITEL	ASK KOMET	ELO	1,5:3,5
1		Mende Wolfgang	1594		Böhm Thomas	1462	1/2:1/2
2		Zechner Rene	1486		Lemmerhofer Manfred	1764	0:1
3		Stross Rupert	1535		Bieniok Alfred	1686	0:1
4		Maier Günther	1532		Kücük Adil	1673	1:0
5		Koblinger Gerald	1471		Kühleitner Markus	1458	0:1

BR	Mattighofen 3	Oberndorf/L. BsD	3,5:1,5
1	Friedl Gerhard	Lang Markus	1:0
2	Feichtenschlager J.	Zauner Josef	1/2:1/2
3	Muhr Rudolf	Friedl Markus	1/2:1/2
4	Grausgruber Rene	Pöschl Gerhard	1:0
5	Werdecker Roland	Buchner Martin	1/2:1/2

BR	Ranshofen 6	Ranshofen 5	2,5:2,5
1	Nöhbauer Andreas	Spernbauer Peter	1/2:1/2
2	Post Hermann	Söder Wolfgang	1/2:1/2
3	Wimmer Hermann	Salletmeier Julian	1/2:1/2
4	Huber Albert	Kutzner Lukas	1/2:1/2
5	Schmidt Siegfried	Fahrngruber Andr.	1/2:1/2

BR	SIR Diagonal	SIR Rochade	2,5:2,5
1	Kaiser Wolfgang	Rudhart Siegfried	1/2:1/2
2	Hess Karl	Huber Friedrich	1/2:1/2
3	Mörwald Magdalena	Heil Thomas Alois	1/2:1/2
4	Krismayer Thomas	Mlinar Denis	1/2:1/2
5	Kaiser Manfred	Wagner Martin	1/2:1/2

BR	Trimmelkam	Seekirchen	3,5:1,5
1	Appl Gerhard	Költringer Josef jun.	1/2:1/2
2	Felber Heinz	Mösl Felix	1:0
3	Doppler Gerwin	Bruckmoser Franz	1:0
4	Widl Herbert	Költringer Josef sen.	1:0
5	Pohl Josef	Weilbuchner Johann	0:1







Brett 1: Thomas Böhm - Wolfgang Mende.



Brett 3: Alfred Bieniok - Rupert Stross

ASK Komet gewinnt das interne Duell mit ASK Post und führt nun in der Tabelle gemeinsam mit Mattighofen 3 und Trimmelkam;

In der ersten Runde der 1. Klasse Salzburg-Nord im neuen Vereinslokal Wastlwirt ging es im vereinsinternen Duell zwischen ASK Komet und ASK Post SV 2 um die Frage, ob die Kometen an das gute letzte Jahr anschließen können, und um eine Standortbestimmung für Post SV 2, wie sie sich in der 1. Klasse schlagen würden. Auf Brett 1 einigten sich Böhm und Mende, der in der letzten Saison noch bei den Kometen spielte, nach etwas mehr als einer Stunde auf Remis. Auf Brett 4 schlug Maier danach Kücük, wo wie auf Brett 1 ca. ein ELO-Unterschied von 150 Punkten bestand. Bieniok auf Brett 3 glich in seinem ersten Einsatz für die Kometen gegen Stross nach einem Sieg auf 1,5:1,5 aus. Lemmerhofer gewann gegen Zechner auf Brett 2 und brachte die Kometen erstmals in Führung. Kühleitner stellte auf Brett 5 gegen Koblinger nach etwa zweieinhalb Stunden den Endstand von 3,5:1,5 her.



Brett 4: Günther Maier - Adil Kücük



Brett 2: Manfred Lemmerhofer - Rene Zechner



Brett 5: Gerald Koblinger - Markus Kühleitner





2. KLASSE STADT - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK EVERGREEN	ELO	TITEL	ASK WASTLWIRT	ELO	3:1
1		Mösenlechner Willi	1629		Höllbacher Helmut	1504	0 : 1K
2		Koller Karl	1503		Lackner Rudolf	1279	1:0
3		Aichinger Herbert	1514		Kocher Cisca	1296	1:0
4		Kühleitner Markus Mag.	1458		Posch Manfred	1177	1:0

Offiziell wird die erste Runde der 2. Klasse Stadt erst am 05.10. ausgetragen. Im vorgezogenen vereinsinternen Duell konnten sich die ASK Evergreens gegen den ASK Wastlwirt überzeugend mit 3:1 durchsetzen. Bei letzterem kamen Manfred Posch und Cisca Kocher zu ihrem ASK-Debüt. Spielfrei war Union Bergheim.

BR	SIR Lehrer	SIR Girl Power	2:2
1	Kaiser Manfred	Mörwald Magdalena	0 : 1
2	Sniesko Robert	Augustin Natascha	1:0
3	Kliegl Julian	Mörwald Miriam	0:1
4	Fruhstorfer Heinz	Feik Elisabeth	1:0
			•

BR	SIR Südost	SIR Champs	3:1
1	Wagner Martin	Azad Hassan	1:0
2	Schimak Josef	Haselsteiner Max	0:1
3	Heil Thomas Alois	Breschar Roland	1:0
4	Davenport Patric	Azad Marx	1:0



BR	Hallein Power T.	Union Hallein 3	1,5:2,5
1	Rosenlechner Ger.	Baldemair Helmut	1/2:1/2
2	Rosenlechner Raph.	Hohmeister Horst	1:0
3	Hopferwieser Mich.	Herbst Gottfried	0:1
4	Kipman Felix	Valjevac Aziz	0:1

BR	SF Trumer Seen	SF Rif- Hallein	2,5:1,5
1	Meisl Walter	Perner Wolfgang	1:0
2	Strasser Franz	Purwin Heinz	1/2:1/2
3	Kaserer Johannes	Kohlbauer Josef	0:1
4	Langwieder Juliane	Herndl Gerhard	1:0





SCHACHTRAINING MIT KLAUS THALHAMMER

ASK-Trainingsserie: Bauernendspiele mit Schachtrainer Klaus Thalhammer Das Endspieltraining wird mit einer Serie von drei Trainingsabenden (jeweils der 2. Mittwoch im Monat nach dem Blitzen: 14.8., 11.9. und 9.10. 2013) fortgeführt. Beginn ist jeweils pünktlich 19.00 Uhr (da ist der Trainer sehr genau!). Die Teilnahme an einzelnen Abenden ist natürlich auch möglich. Für ASK-Mitglieder und vereinslose Schachspieler ist das Training gratis.

Das Thema Bauernendspiele wird von Trainer Klaus Thalhammer nach einem neuartigen Trainingskonzept "TTT" durchgeführt. Am ersten Abend wird in Teams an Wettkampfpartien geübt. Der zweite Abend ist der Theorie an ausgewählten Beispielen gewidmet. Am dritten Abend wird das Wissen mit einem Test an Endspielbeispielen überprüft.



ASK KONTAKTADRESSEN 2013/14



DAS "KLEINE" ASK ADRESSVERZEICHNIS

DER VORSTAND:

Obmann: Reinhard Vlasak, Kreuzbrücklweg 21 Privat: 0662/832144 Mobil: 0664/4032846 Mail: rvlasak@applied-biotech.at

Obm. Stv.: Hattinger Walter, Henry Dunant Str. 36 0662/632344 Mobil: 0664/8550318 Mail: hattinger69@gmail.com

Kassier: Misciasci Alessandro, Schrannengasse 11 Mobil: 0699/11401320 Mail: alics1961@gmail.com

Schriftführer: Neuwirth Gernot, Giselakai 15/9 Mobil: 0650/9200201 Mail: gernot.neuwirth@inode.at

Sachwart: Lemmerhofer Manfred, Steingasse 43/13 Mobil: 0650/2704360 Mail: m.m.lemmerhofer@gmail.com

DIE REFERENTEN:

Spielleiter: Thalhammer Klaus, Kreuzbrücklweg 21 Leonhard Steinwenderweg 18 0664/1784482 klaus.thalhammer@sbg.at

Homepage: G. Neuwirt s.o. und R. Vlasak s.o. Teufl Siegfried 0681/81726158 Mail: siegfried@teufl.net

ASK Info: Robert Rettenbacher, Augasse 3, 5081 Privat: 06246/73686 Mobil: 0664/2124090 Mail: reroschach@aon.at

DIE MANNSCHAFTSFÜHRER:

ASK 1 (2. BL West) Robert Scheiblmaier 0664/6388333 office@anwalt-scheiblmaier.at

ASK Salzburg 2 (LL A) Lukas Prüll Privat: 0662/452076 Mail: lukas.pruell@sbg.ac.at

ASK Salzburg 3 (LL A) Alessandro Misciasci 0699/11401320 Mail: alics1961@gmail.com

ASK Post SV 1 (LL B) Alfred Forstinger 0664/1671192 Mail: forstfred@gmail.com

ASK Skywalker (LL B) Anatol Lederer 0650/4442260 Mail: anatol.lederer@sbg.at

ASK Komet (1. Nord) Markus Kühleitner 0699/11358760 kuehleitner_markus@gmx.at

ASK Post SV 2 (1. Nord) Bruno Weinguny 0650/4524914 brunoweinguny@hotmail.com

ASK Evergreen (2. Stadt) Walter Kohlweis 0664/3053403 kohlweis-waltermonika@hotmail.com

ASK Wastlwirt (2. Stadt) Bruno Weinguny 0650/4524914 brunoweinguny@hotmail.com

UND NOCH EIN PAAR WICHTIGE DATEN

ASK SPIEL- und KLUBLOKAL:

Wastlwirt Salzburg

Rochusgasse 15, 5020 Salzburg, Tel.: 0662/820100 www.wastlwirt-salzburg.at

ERGEBNISMELDUNGEN DER MM:

Schach Landesverband Salzburg bis spätestens 22Uhr: 0664 / 5262353 Mails an: schachinsalzburg@a1.net

NOTIZEN



DIE ASK ELOLISTEN VOM 1.10.2013



ASK NORMALSCHACH-ELO - OKTOBER 2013

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
1	116102	Westermeier Arnulf		2240	2240	0	0	0,0	2266	GER	Sen	FM	Stamm
2	104668	Harringer Franz		2233	2227	6	9	7,0	2269	AUT			Stamm
3	112194	Roth Peter		2174	2190	-16	9	5,0	2174	AUT	Sen	FM	Stamm
4	112652	Scheiblmaier Robert		2165	2165	0	5	3,5	2209	AUT		MK	Stamm
5	100924	Besner Bernhard		2159	2162	ფ	11	7,0	2199	GER			Stamm
6	106008	Jetzl Jörg		2157	2157	0	0	0,0	2213	AUT		MK	Stamm
7	108449	Löffler Christoph		2129	2132	-3	2	0,5	2168	AUT			Stamm
8	106050	Jürgens Klaus		2113	2113	0	0	0,0	2143	GER			Stamm
9	114878	Teufl Siegfried		2103	2120	-17	2	0,0	2180	AUT		MK	Stamm
10	109766	Navratil Robert		2101	2101	0	0	0,0	2118	AUT			Stamm
11	104991	Herndl Gerald		2088	2088	0	0	0,0	2130	AUT			Stamm
12	105004	Herrmann Michael		2072	2068	4	1	0,5	2125	GER			Stamm
13	108085	Leeb Hans-Peter		2055	2055	0	0	0,0	2124	GER			Stamm
14	117681	Usleber Helmut		2019	2000	19	11	5,0	2045	AUT			Stamm
15	106394	Kastenhuber Robert		2003	2003	0	0	0,0	0	AUT			Gast
16	115493	Vlasak Reinhard		1968	1958	10	2	1,5	2070	AUT			Stamm
17	111309	Prüll Lukas		1964	2005	-41	26	11,5	1934	AUT			Stamm
18	104341	Haberl Johannes		1963	1963	0	0	0,0	1980	AUT			Stamm
19	104877	Heigerer Stefan		1951	1952	-1	1	0,5	1965	AUT			Gast
20	109262	Misciasci Alessandro		1944	1952	-8	1	0,0	2001	ITA			Stamm
21	107528	Krimbacher Walter		1930	1929	1	1	0,5	2073	AUT		14/8/41/	Stamm
22	116713	Zechner Andrea	W	1911	1989	-78	17	8,5	1904	AUT		WMK	
23	116672	Zauchner Markus		1907	1883	24	11	5,5	1844	AUT			Gast
24	110033	Nußbaumer Stefan		1895	1895	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
25	115429	Veigl Thomas		1875	1859	16	3	2,5	1900	AUT			Stamm
26	111307	Prüll Clemens		1861	1861	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
27	102985	Flatz Helmut		1857	1857 1849	0	0	0,0	1919	AUT			Stamm
28	111888	Rettenbacher Robert Groiss Karl		1849		0	0	0,5	1075	AUT	Con		Stamm
30	104047 114902	Thalhammer Klaus		1847 1834	1847 1838	-4	10	0,0	1975 1943	AUT	Sen		Stamm Stamm
31		Veigl Wilhelm		1812	1812	0	0	6,0 0,0	1943		Sen		Stamm
32	105897	Janeczek Egon		1783	1783	0	0	0,0	0	AUT	Sell		Stamm
33	103409	Gallob Boris		1780	1796	-16	2	0,0	1947	AUT			Gast
34	104726	Haselsteiner Walter		1771	1775	-4	2	1,0	0	AUT			Stamm
35	108220	Lemmerhofer Manfred		1769	1764	5	1	1,0	0	AUT	Sen		Stamm
36	103061	Forstinger Alfred		1758	1758	0	1	0,5	0	AUT	OCII		Stamm
37	110911	Pleninger Otto		1758	1758	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
38	110026	Nußbaumer Josef		1754	1749	5	2	1,0	1904	AUT	Sen		Gast
39	104760	Hattinger Walter		1730	1731	-1	1	0,5	1765	AUT	5511		Stamm
40	120975	Neuwirth Gernot		1718	1760	-42	10	5,5	1718	AUT			Stamm
41	110962	Pöllner Florian		1703	1709	-6	2	0,5	0	GER			Stamm
42	109049	Medina Miguel		1697	1644	53	9	4,5	1680	DOM			Stamm
43	119942	Bieniok Alfred		1695	1686	9	1	1,0	1772	GER			Stamm
44	124354	Maringer Georg		1670	1670	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
45	122423	Kücük Adil		1652	1673	-21	1	0,0	0	TUR			Stamm
46	122463	Lederer Anatol	1	1636	1703	-67	10	3,5	1774	AUT			Stamm
	122 100		_1	. 550	., 50	01		٥,٥		,	l	I	Joannin



DIE ASK ELOLISTEN VOM 1.10.2013



PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
47	101175	Bolda Günther		1635	1635	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
48	109384	Mösenlechner Willi		1629	1629	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
49	104482	Haider Martin		1627	1627	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
50	124810	Mende Wolfgang		1588	1594	-6	1	0,5	0	GER	Sen		Stamm
51	108642	Maier Günther		1556	1532	24	1	1,0	0	AUT	Sen		Stamm
52	124375	Stross Rupert		1525	1535	-10	1	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
53	100093	Aichinger Herbert		1514	1514	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
54	105239	Höllbacher Helmut		1504	1504	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
55	107098	Koller Karl		1503	1503	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
56	116722	Zechner Rene		1480	1486	-6	1	0,0	0	AUT			Stamm
57	120974	Kühleitner Markus		1478	1458	20	1	1,0	0	AUT			Stamm
58	101142	Böhm Thomas		1469	1462	7	1	0,5	0	AUT	U20		Gast
59	105625	Huber Hartwig		1453	1453	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
60	119943	Koblinger Gerald		1452	1471	-19	1	0,0	0	AUT			Stamm
61	100011	Ablinger Josef		1441	1441	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
62	107050	Kohlweis Walter		1423	1423	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
63	111040	Pollhammer Helmut		1358	1358	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
64	115937	Weinguny Bruno		1315	1315	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
65	127872	Kocher Cisca	W	1296	1296	0	0	0,0	0	NED	Sen		Stamm
66	124355	Lackner Rudolf		1279	1279	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
67	109605	Müller Erich		1205	1205	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
68	110534	Perner Lisa	W	1204	1204	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
69	111100	Posch Manfred		1177	1177	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
70	127871	Petrovic Miljana		1045	1045	0	0	0,0	0	SRB	U18		Stamm
71	107696	Kuhr Gerold		0	0	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
72	128033	Steiner Werner		0	0	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
73	114786	Tanczos Dezsoe		0	0	0	0	0,0	0	HUN			Stamm

ASK NORMALSCHACH-ELO / ELOGEWINNER

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
1	109049	Medina Miguel		1697	1644	53	9	4,5	1680	DOM			Stamm
2	116672	Zauchner Markus		1907	1883	24	11	5,5	1844	AUT			Gast
3	108642	Maier Günther		1556	1532	24	1	1,0	0	AUT	Sen		Stamm
4	120974	Kühleitner Markus		1478	1458	20	1	1,0	0	AUT			Stamm
5	117681	Usleber Helmut		2019	2000	19	11	5,0	2045	AUT			Stamm
6	115429	Veigl Thomas		1875	1859	16	3	2,5	1900	AUT			Stamm
7	115493	Vlasak Reinhard		1968	1958	10	2	1,5	2070	AUT			Stamm
8	119942	Bieniok Alfred		1695	1686	9	1	1,0	1772	GER			Stamm
9	101142	Böhm Thomas		1469	1462	7	1	0,5	0	AUT	U20		Gast
10	104668	Harringer Franz		2233	2227	6	9	7,0	2269	AUT			Stamm
11	108220	Lemmerhofer Manfred		1769	1764	5	1	1,0	0	AUT	Sen		Stamm
12	110026	Nußbaumer Josef		1754	1749	5	2	1,0	1904	AUT	Sen		Gast
13	105004	Herrmann Michael		2072	2068	4	1	0,5	2125	GER			Stamm
14	107528	Krimbacher Walter		1930	1929	1	1	0,5	2073	AUT			Stamm



DIE ASK ELOLISTEN VOM 1.10.2013



ASK RAPIDSCHACH-ELO - OKTOBER 2013

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
1	104668	Harringer Franz Mag.		2234	2234	0	0	0,0	2269	AUT			Stamm
2	112194	Roth Peter		2168	2168	0	0	0,0	2174	AUT	Sen	FM	Stamm
3	100924	Besner Bernhard		2161	2161	0	0	0,0	2199	GER			Stamm
4	108449	Löffler Christoph		2129	2129	0	0	0,0	2168	AUT			Stamm
5	109766	Navratil Robert Mag.		2107	2107	0	0	0,0	2118	AUT			Stamm
6	112652	Scheiblmaier Robert Mag.		2107	2107	0	0	0,0	2209	AUT		MK	Stamm
7	104991	Herndl Gerald		2071	2071	0	0	0,0	2130	AUT			Stamm
8	105004	Herrmann Michael		2053	2053	0	0	0,0	2125	GER			Stamm
9	117681	Usleber Helmut		1974	1974	0	0	0,0	2045	AUT			Stamm
10	107528	Krimbacher Walter		1960	1960	0	0	0,0	2073	AUT			Stamm
11	109262	Misciasci Alessandro		1957	1957	0	0	0,0	2001	ITA			Stamm
12	115493	Vlasak Reinhard Dr.		1957	1957	0	0	0,0	2070	AUT			Stamm
13 14	104877 106754	Heigerer Stefan		1956 1942	1956 1942	0	0	0,0	1965 2001	AUT	Sen		Gast OP
15	1100734	Klinger Josef Sen. Nußbaumer Stefan		1942	1942	0	0	0,0	0	AUT	Sell		Stamm
16	116713	Zechner Andrea	W	1903	1903	0	0	0,0	1904	AUT		WMK	
17	111888	Rettenbacher Robert	VV	1859	1859	0	0	0,0	0	AUT		VVIVIIX	Stamm
18	110026	Nußbaumer Josef Prof.		1858	1858	0	0	0,0	1904	AUT	Sen		Gast
19	102985	Flatz Helmut		1854	1854	0	0	0,0	1919	AUT	0011		Stamm
20	111309	Prüll Lukas		1839	1839	0	0	0,0	1934	AUT			Stamm
21	115429	Veigl Thomas		1821	1821	0	0	0,0	1900	AUT			Stamm
22	104047	Groiss Karl		1810	1810	0	0	0,0	1975	AUT	Sen		Stamm
23	114902	Thalhammer Klaus		1804	1804	0	0	0,0	1943	AUT			Stamm
24	110962	Pöllner Florian		1793	1793	0	0	0,0	0	GER			Stamm
25	116672	Zauchner Markus		1793	1793	0	0	0,0	1844	AUT			Gast
26	104726	Haselsteiner Walter		1756	1756	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
27	124810	Mende Wolfgang		1705	1705	0	0	0,0	0	GER	Sen		Stamm
28	107098	Koller Karl		1673	1673	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
29	104760	Hattinger Walter		1667	1667	0	0	0,0	1765	AUT			Stamm
30	128033	Steiner Werner		1667	1667	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
31	119942	Bieniok Alfred Kücük Adil		1666 1665	1666 1665	0	0	0,0	1772	GER			Stamm
33	122423 109384	Mösenlechner Willi		1642	1642	0	0	0,0	0	TUR	Sen		Stamm Stamm
34	122463	Lederer Anatol		1621	1621	0	0	0,0	1774	AUT	Sell		Stamm
35	120975	Neuwirth Gernot		1619	1619	0	0	0,0	1718	AUT			Stamm
36	108220	Lemmerhofer Manfred		1606	1606	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
37	109049	Medina Miguel		1595	1595	0	0	0,0	1680	DOM	0011		Stamm
38	124354	Maringer Georg		1510	1510	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
39	119943	Koblinger Gerald		1481	1481	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
40	120974	Kühleitner Markus Mag.		1434	1434	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
41	108642	Maier Günther		1290	1290	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
42	115937	Weinguny Bruno		1280	1280	0	0	0,0	0	AUT	Sen		Stamm
43	101142	Böhm Thomas		1241	1241	0	0	0,0	0	AUT	U20		Gast
44	111100	Posch Manfred		1174	1174	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
45	127872	Kocher Cisca	W	800	800	0	0	0,0	0	NED	Sen		Stamm
46	127871	Petrovic Miljana	W	0	0	0	0	0,0	0	SRB	U18		Stamm



ADJ – ZWISCHENSTAND OKTOBER



S	TAND 08.10.13	Α	SK	KLl	JBT	URN	IIER	E		,	10er	·BE	WE	RBE			2	20e	r	Te	am		SC	DNS	TIG	ES	
	GEWERTETE	K	В	S	S-	W-	KM	Ma	Bow		Div	AS	SS	Neu	Drei		Wien	G	LM	M		Trai		eitun		Ор	ġ
1	BEWERBE PRÜLL Lukas	M 121	C 85	S 50	Cup 28	Cup	Sim 30	Bli 15	ling	dem	Bew	KÖ	Div	jahr	Kön 10	Blitz	Open 31	٧	STM 85	M 202	Cup 12	ning	Kur	Tur 24	Man	en 54	747
2	THALHAMMER Klaus	86	38	58	33		30	15	10	10					10		37	20	00	118	12	20	90	10	6	54	551
3	NEUWIRTH Gernot	96	17	45	53		22	10	10	10		10					35	20		74		60	00	24	36		512
4	LEMMERHOFER Manfr.	101	24	41	56			15										20		164		70					491
5	VLASAK Reinhard	91	21	76	42							10						20		96	24	10		46	36		472
7	BESNER Bernhard HATTINGER Walter	111	119 46	99 29	29 31		10	15	10	10				10	10			20 20		106 86		20 60		16		27 27	465
8	HASELSTEINER Walter	116	46	72	31		10	15 15	10	10		10		10				20		70	24	30		10		21	461 423
9	MEDINA Miguel	61	82	55	40			15		10		10		10	10		34	20		76	27	20					388
10	MAIER Günther	81	15	33	47		10	15	10									20		104		50					385
11	LEDERER Anatol	76	6	8	39		22	15									29	20		124		40					379
12	MISCIASCI Alessandro		77	70				15	10			10						20		140	28				6		376
13	KOLLER Karl	66	9	52 77	54		22	15										20		104	32	20					362
14 15	LÖFFLER Christoph USLEBER Helmut		69 26	11	24			15 15				10					31			134 168	22	40				27	351 339
16	GROISS Karl	96	29		12			10				10		10	10		01	20		114	18	70				27	336
17	SCHEIBLMAIER Robert		14	77	9													20		76	32	40	15		30		313
18	ZECHNER Andrea							15									37		44	206		10					312
19	KÜHLEITNER Markus	78		07	20		40	15	40	40		40						00		136	20	10			25		304
20	PÖLLNER Florian BÖHM Thomas	81	7	67 30	23		10	15 15	10	10		10			10			20 20		58 72	26	50 30					299 298
22	ZAUCHNER Markus	101	21	34	23			10	10						10			20		76	24	10				27	293
23	KOBLINGER Gerald	101	14	14	33															42	27	30				21	234
24	KOCHER Cisca	86		28	24			15										20		10		50					233
25	STROSS Rupert	121																20		80		10					231
	BIENIOK Alfred		19	13				15												108		20			30		205
27 28	WEINGUNY Bruno ANDORFER Yvan Odi	86 81		6 39	54					10				10	10			20				40			25		191 190
29	MÖSENLECHNER Willi	01	83	9	16					10				10	10			20		60		40					188
30	NUSSBAUMER Josef		00	J	10			15					10	10				20	35	84	24						178
31	MENDE Wolfgang		54	53	9		22											20		16							174
32	FLATZ Helmut		12		13				10					10	10			20		38		10	15	8		27	173
33	LACKNER Rudolf	86	45	^	40															52 88	10	30					168
34	MARINGER Georg HÖLLBACHER Helmut	101	15	6	12													20		44	16	30					167 165
36	GALLOB Boris	91																20		52							143
37	HEIGERER Stefan	•		30	18															84		10					142
38	HARRINGER Franz												10							104						27	141
39	KRIMBACHER Walter	0.4	20	^	9			45	40			10						00		100		40					139
	PETROVIC Miljana	61	6	6	6			15	10									20		10		10					134
	POSCH Manfred VEIGL Thomas		25	8	13			15 15										20		10 76							122 113
	KÜCÜK Adil			J	10			10												80	16						96
44	NUSSBAUMER Stefan							15												58	20						93
	HERRMANN Michael											10								80						-	90
	JÜRGENS Klaus													10						62	20					27	89
	NAVRATIL Robert ZECHNER Rene				57									10						48 30	30						88 87
	FORSTINGER Alfred				51			15										20		16					36		87
50	AICHINGER Herbert																			82							82
	TEUFL Siegfried																			80							80
	KASTENHUBER Robert							15												58							73
	PRÜLL Clemens KLINGER Josef		44											10	10					70							70 64
	ROTH Peter		44											10	10					36						27	63
	KÖLLERER Erich				42		10													55		10					62
57	TANCZOS Dezsoe		33																	26							59
	KOHLWEIS Walter																	20		22					16		58
	RETTENBACHER Rob.																			42 32	12						54
	ABLINGER Josef HUBER Hartwig		6											10	10					32							32 26
62	JANECZEK Egon		U											10	10					22							22
63	VEIGL Wilhelm				11															10							21
	HERNDL Gerald																			20							20
	LEEB Hans-Peter																			16							16
66	WESTERMEIER Arnulf	L	L		L															10							10



AUSSCHREIBUNG SOMMERCUP 2013





AUSSCHREIBUNG ASK-WINTERCUP 2013

Termin: 1. Runde am Mittwoch, 23.10.2013

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Gasthof Wastlwirt, Rochusgasse 15

Anmeldung: direkt am Abend vorort

Nenngeld: keines



Ausschreibung des ASK Wintercup 2013 im Detail

Teilnehmer: Alle interessierten Schachspieler – vom Anfänger bis zum Profi. Auch Gäste sind

jederzeit herzlich willkommen!

Termine: Gespielt wird an folgenden Mittwochen: 23./30. Oktober, 20./27. November sowie 11.

Dezember 2013. Beginn der 1. Partie jeweils um 19.00 Uhr;

Ort: Spiellokal ist der Gasthof Wastlwirt. Im Turnierraum gilt der Nichtraucherschutz.

Modus: Gespielt werden an den insgesamt 5 Terminen jeweils 3 Schnellschachpartien mit einer

Bedenkzeit von 20min+5 Sekunden je Zug, gesamt also 15 Runden.

Partie: Start um 19.00 Uhr
 Partie: Start um 20.00 Uhr
 Partie: Start um 21.00 Uhr

Man kann in jeder Runde ein-, bzw. nach jeder Runde auch aussteigen. Ende zwischen

21:30 und 22:00 Uhr. Kein Schreibzwang!

Auslosung: Die Paarungen eines Abends werden wie folgt vom jeweiligen Turnierleiter gesetzt bzw.

gelost: Möglichst Elo- Nachbarn – Spieler ohne Elozahl werden vom Turnierleiter geschätzt. Die Farben werden von den Spielern bei ihrem ersten Aufeinandertreffen gelost. Es können maximal 2 Partien zweier Spieler gegeneinander gesetzt werden (W+S!). Bei ungerader Anzahl erhält der Spieler mit Freilos 1 Punkt. Ein Spieler kann maximal ein Freilos im Turnier erhalten. Die erreichten Partiepunkte werden für die

Gesamtwertung herangezogen.

Nenngeld: keines

Voranmeldung: nicht unbedingt notwendig; Eventuelle Fragen bitte an Turnierleiter Gernot Neuwirth

(gernot.neuwirth@inode.at)

Der ASK-Vorstand freut sich auf Deine Teilnahme!



AUSSCHREIBUNG - ASK BLITZCUP





AUSSCHREIBUNG ASK-BLITZCUP 2013

Veranstalter: Allgemeiner Schachklub Salzburg

Spielort: ab August: **Gasthof Waltlwirt**, Klublokal des ASK, Rochusgasse 15, 5020 Salzburg

Im Turniersaal herrscht Rauchverbot.

Termine: Ab August jeden ersten **Mittwoch** im Monat mit Spielbeginn pünktlich um 20:00 Uhr.

01.Runde 07.02.	02.Runde 07.03.	03.Runde 04.04.	04.Runde 02.05.
05.Runde 06.06.	06.Runde 04.07.	07.Runde 07.08.	08.Runde 04.09.
09.Runde 02.10.	10.Runde 06.11.	11.Runde 04.12.	

Teilnehmer: Offen für alle interessierten Schachspieler.

Modus: An jedem Abend wird ein Turnier mit 11 Runden nach Schweizer System gespielt; bei

weniger Teilnehmern wird die Anzahl der Runden der Anzahl der Teilnehmer entsprechend

reduziert. Die Auslosung erfolgt mittels Swiss-Manager.

Wertung: Es wird nach Wertungspunkten laut nachstehend angeführter Tabelle gewertet; die acht

besten Ergebnisse werden für die Gesamtwertung berücksichtigt - Zweitwertung: die

erspielten Punkte - Drittwertung: Anzahl der Siege.

1.Platz: 30 WP	8.Platz: 14 WP	15.Platz: 6 WP
2.Platz: 27 WP	9.Platz: 12 WP	16.Platz: 5 WP
3.Platz: 24 WP	10.Platz: 11 WP	17.Platz: 4 WP
4.Platz: 22 WP	11.Platz: 10 WP	18.Platz: 3 WP
5.Platz: 20 WP	12.Platz: 9 WP	19.Platz: 2 WP
6.Platz: 18 WP	13.Platz: 8 WP	20.Platz: 1 WP
7.Platz: 16 WP	14.Platz: 7 WP	alle weiteren 1 WP

Nenngeld: Für nicht ASK-Mitglieder und Gäste € 2,-

Preise: Sachpreise für die ersten drei in der Gesamtwertung sowie für die ersten der Kategorien:

U1950 / U1750 / U1550 Elo (es wird pro Spieler nur ein Preis vergeben.

Für die Kategoriepreise gilt die ASK interne Blitzschach Eloliste 1/2013, dann die Turnierschach Eloliste des ÖSB. Spieler ohne Elozahl werden von der Turnierleitung

eingestuft.

Für den ASK Salzburg Obmann Klaus Thalhammer



TERMINE / IMPRESSUM



ASK TERMINPLAN - HERBST 2013

	OKTOBER 2013							
MI	02.10.	Blitzcup 9. Turnier = Schach-Pokerturnier 1. Teil	20:00h					
MI	09.10.	Trainingsabend	19:00h					
MI	16.10.	Pokern: Schach-Pokerturnier 2. Teil	19:00h					
SA	19.10.	MM - Heimspiele der LLB und 2. Klasse Stadt	15:00h					
MI	23.10.	ASK Wintercup, Runden 1 bis 3	19:00h					
MI	30.10.	ASK Wintercup, Runden 4 bis 6	19:00h					
		NOVEMBER 2013						
MI	06.11.	Blitzcup 10. Turnier	20:00h					
SA	09.11.	MM - Heimspiele der LLA und 1. Nord	15:00h					
MI	13.11.	Trainingsabend	19:00h					
MI	20.11.	ASK Wintercup, Runden 7 bis 9	19:00h					
MI	27.11.	ASK Wintercup, Runden 10 bis 12	19:00h					
SA	30.11.	MM - Heimspiele der LLB und 2. Klasse Stadt	15:00h					

	DEZEMBER 2013							
MI	04.12.	Blitzcup 11. Turnier	20:00h					
MI	11.12.	ASK Wintercup, Runden 13 bis 15	19:00h					
MI	18.12.	ASK Weihnachtsturnier – Jahresabschluss	19:00h					
MI	25.12.	Kein Klubabend! Weihnachten						

ACHTUNG! AB 05. JULI KLUBABEND SCHON AM MITTWOCH!









IMPRESSUM

Herausgeber: Allgemeiner Schachklub Salzburg ZVR-Zahl 145 538 835

Vereinsanschrift: Dr. Reinhard Vlasak, Kreuzbrücklweg 21, 5020 Salzburg rvlasak@applied-biotech.at Telefon Privat: 0662/832144 Mobil: 0664/4032846 Redaktion: Robert Rettenbacher, Augasse 3, 5081 Anif; Mail: reroschach@aon.at Bankverbindung: Raika Lehen, Bankleitzahl: 35600; Konto Nummer: 6100903

Die ASK-Homepage findet man unter http://schachklub.ws

RAIFFEISEN - WERBUNG